

Linno

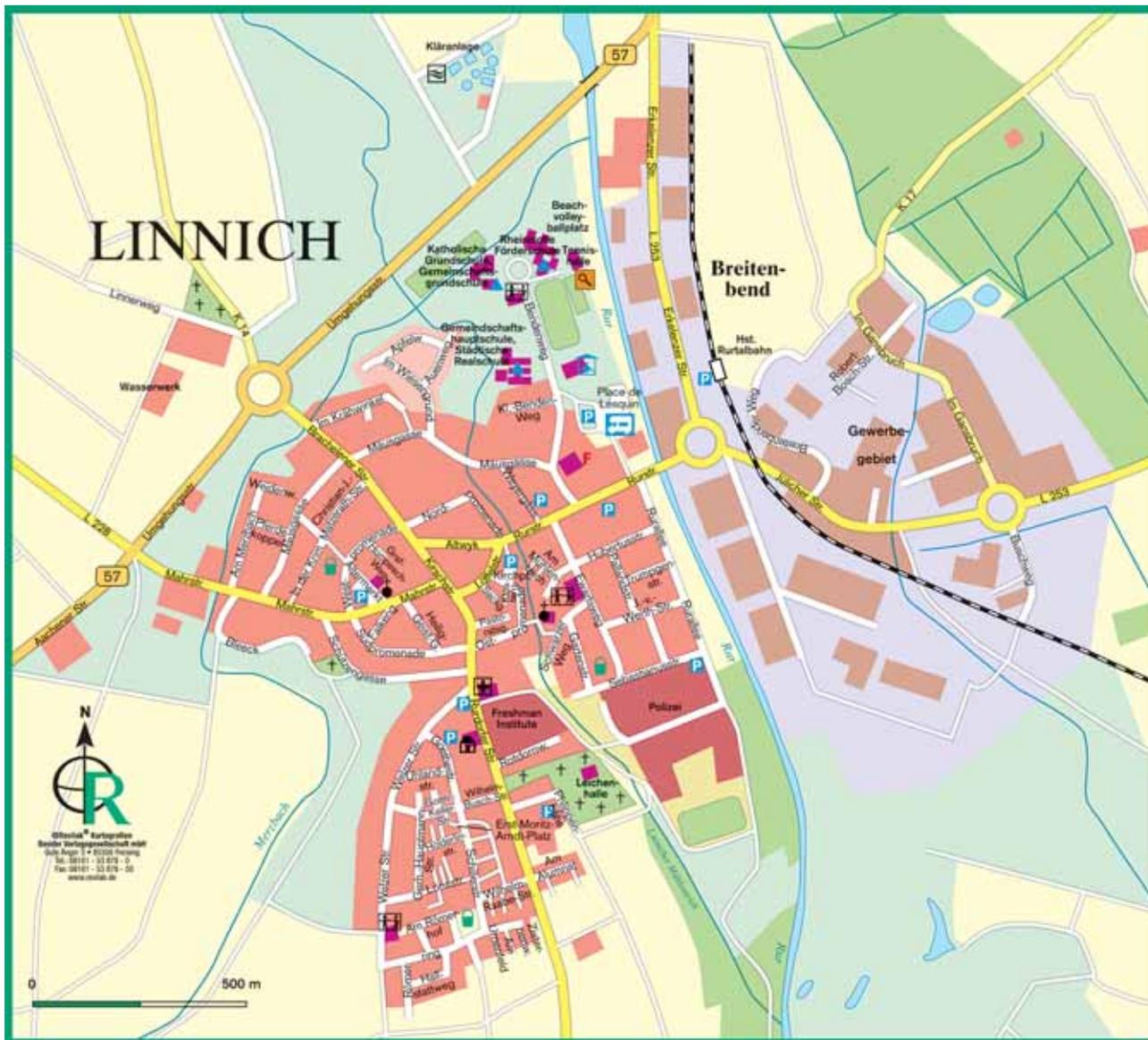
INFORMATIONEN AUS DER STADT LINNICH

4. Jahrgang, Nr. 12
26. Dezember 2010



Boslar – Ederen – Floßdorf – Gereonsweiler – Gevenich – Glimbach – Hottorf – Kofferen – Körrenzig – Linnich – Rurdorf – Tetz – Welz

Neuer Internetstadtplan auf der Homepage der Stadt Linnich: www.linnich.de



Näheres im Innenteil . . .

Ein Produkt von

SUPER **SUPER**
Sonntag Mittwoch

Grußwort

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger!

Heute möchte ich Sie wieder in einem knappen Überblick über die Geschehnisse unserer Stadt informieren. Wer vertiefende Informationen wünscht, kann auf umfangreiche Informationen im Internet zurückgreifen oder das persönliche Gespräch im Rathaus suchen.

Der Bau- und Umweltausschuss hörte einen Vortrag zum Regenüberlaufbecken Linnich-Floßdorf und weiteren Aktivitäten des WVER. Er beschloss neben einigen Einvernehmenserklärungen zu Bauanträgen den Forstwirtschaftsplan 2010 und die Vergabe der Pflasterung der Fläche hinter dem Gemeindezentrum Körrenzog. Der Ausschuss für Stadtentwicklung befasste sich Ende November intensiv mit den Gewerbeflächen in Linnich.

Dabei ging es einmal um eine Erweiterung einer ansässigen Tiefbaufirma und eine neue Auskiesungsfläche für ein Linnicher Betonsteinwerk. Beide Vorhaben wurden auf den Weg gebracht. Die Beschlüsse über den „Wiemersberg“ in Körrenzog wurden vertagt. Im Schulausschuss Ende November hatten die Hauptschule und die Realschule Gelegenheit, Maßnahmen ihrer Einrichtungen zur Qualitätssicherung und -steigerung vorzutragen. Frau Rektorin Schäfer und Herr Konrektor Kniwel stellten in ausführlichen Vorträgen ihre jeweiligen Maßnahmenkataloge dar. Es wurde deutlich, dass beide Schulen in gut ausgestatteten Räumen ausgezeichnete Arbeit leisten und die ihnen anvertrauten Schülerinnen und Schüler hervorragend auf ihren weiteren Lebensweg in Schule und Beruf

vorbereiten. Anfang Dezember hat sich der Werksausschuss mit den Gebührensätzen für 2011 befasst. Außer beim Winterdienst können die Gebühren gleichbleiben oder sogar leicht gesenkt werden. Es war klar, dass der harte und lange Winter 2009/2010 auch seine finanziellen Spuren hinterlassen musste. Alle Gebühren wurden einstimmig beschlossen. Mit Hochdruck wird an der Beseitigung der Fremdwasserproblematik im Kanalsystem gearbeitet. Hierzu hörte der Ausschuss einen Fachvortrag der Kommunalen Abwasserberatung. Der Finanz- und Personalausschuss hat den Haushaltsentwurf 2011 und das Haushaltssicherungskonzept bis 2015 im November und Dezember beraten und einen Empfehlungsbeschluss für den Stadtrat gefasst. Danach bleiben die Real-

steuerhebesätze 2011 unverändert. Kurz vor Jahresende erreichte die Stadt die Freigabe eines großen Teils der freiwilligen Leistungen durch die Kommunalaufsicht. Die Zuschüsse an die begünstigten Vereine und Institutionen sind inzwischen ausgezahlt worden. Zum Redaktionsschluss für diese Ausgabe des LINFO hatte der Stadtrat seine Jahresabschlussitzung mit wichtigen Entscheidungen noch vor sich. So kann ich darüber erst im Januar berichten.

Nun bleibt mir nur noch, Ihnen, liebe Leserinnen und liebe Leser, von ganzem Herzen einen schönen Jahreswechsel und Glück und Gesundheit für 2011 zu wünschen. Auch im neuen Jahr werden Rat und Verwaltung für Ihre Anliegen ein offenes Ohr haben und versuchen,



anstehende Probleme schnell und zielführend zu bearbeiten und einer Lösung zuzuführen.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr
Wolfgang Witkopp

Mitteilungen aus der Verwaltung

Ungültigkeitserklärung eines Dienstausweises

Der Dienstausweis Nr. 38 der Verwaltungsangestellten Dorothea Flaskamp, ausgestellt am 31.08.1999 vom Bürgermeister der Stadt Linnich, ist entwendet worden und wird hiermit für ungültig erklärt.

Linnich, den 09.12.2010
Stadt Linnich
Der Bürgermeister
gez. Witkopp

Redaktionsschluss

Die nächste Ausgabe von „Linfo“ erscheint am **30. Januar 2011**. Der **Redaktionsschluss** für diese Ausgabe ist am **Donnerstag, 20. Januar 2011**. Ich bitte Sie, die Beiträge in Dateiform an folgende Adressen einzusenden oder per Mail zu schicken: Stadtverwaltung Linnich, Fachbereich 1 – Linfo –, Rurdorfer Straße 64, 52441 Linnich. Stadtverwaltung Linnich, Fachbereich 1 – Linfo –, Postfach 12 40, 52438 Linnich, Telefon: 0 24 62/99 08 – 114, -115 oder - 116 E-Mail: linfo@linnich.de



Öffnungszeiten der Stadt Linnich

Mo - Fr 08:00 - 12:00 Uhr. Do 14:00 - 18:00 Uhr. Fachbereich 5 - Soziales mittwochs und freitags geschlossen.
Bürgerbüro, Altermarkt 5: Mo - Mi 08:00 - 16:30 Uhr. Do 08:00 - 18:00 Uhr. Fr 08:00 - 12:00 Uhr Sa 09:30 - 11:30 Uhr.

Rentensprechtage 2011

Die Deutsche Rentenversicherung Rheinland wird im Jahr 2011 monatlich einen Sprechtag (jeweils der 3. Dienstag) in Linnich für alle Versicherungsweige durchführen. Die Beratung findet im Rathaus, Rurdorfer Str. 64 - Kleiner Sitzungssaal - statt. In der Zeit von 8.30 - 12.30

Uhr (ohne Terminvereinbarung) und von 13.30 - 15.30 Uhr (auf terminliche Absprache).

Die Sprechtag 2011 sind: 18.01., 15.02., 15.03., 19.04., 17.05., 21.06., 19.07., 16.08., 20.09., 18.10., 15.11., 20.12. Die Termine können über den Fachbereich 4 - Versi-

cherungsangelegenheiten, Frau Krüger, Tel. 02462/9908-322 oder Herrn Wünsche, Tel. 02462/9908-321 vereinbart werden.

Die Aufnahme von Anträgen für die Deutsche Rentenversicherung findet auch weiterhin im Bürgerbüro - Altermarkt 5 - statt.

Impressum

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeister der Stadt Linnich, Rurdorfer Str. 64, 52441 Linnich.
Verlag: Super Sonntag Verlag, Dresdener Str. 3, 52068 Aachen
Geschäftsführung: Heinz Dahlmans
Anzeigenleitung: Jürgen Carduck
Druck: Weiss Druck GmbH & Co KG
Auflage: 6.200

Herzlichen Glückwunsch

Bürgermeister Wolfgang Witkopp und die Ortsvorsteher gratulieren herzlich: **Frau Hildegard Hering**, Lambertusstraße 16, Tetz, die am 28.12. 83 Jahre alt wird.

Veranstaltungskalender der Stadt Linnich

Wöchentliche Veranstaltungen

montags

Gymnastik für Fibromyalgiekranke, Rheuma-Liga, 10.30 Uhr evang. Gemeindehaus Linnich, Alter Markt, Information: Henny Selter 02462/ 4361

Warmwassertherapie, Rheuma-Liga: 18:45 Uhr, Rheinische Förderschule, Bendeweg, Information: Henny Selter 02462/ 4361

dienstags

Warmwassertherapie, Rheuma-Liga: 17.00-17.30 Uhr; 17.30-18.00 Uhr; 18.00-18.30 Uhr, Rheinische Förderschule, Bendeweg. In den Schulferien Ersatzort: Hallenbad Titz. Information: Henny Selter 02462/ 4361

mittwochs

Linnicher Radler-Treff, 15 Uhr, Treffpunkt Place de Lesquin. Wir wollen jeden Mittwochnachmittag für zwei bis drei Stunden gemütlich ca. 22 - 33 km durch unsere schöne Umgebung radeln. Der „Linnicher Radler-Treff ist offen für alle, die Lust am gemeinsamen Radeln haben.

Reha-Sport „Warm-Wasser-Gymnastik“, 19.00 - 20.00 Uhr“ der Behindertensportgemeinschaft Linnich im Hallenbad. Infos: Josef Bocks, Tel. 02462/6186

donnerstags

Schwimmen im Hallenbad, Förderverein, 17.00 - 18.30 Uhr Spielstunde mit Geräten für Kinder und Jugendli-

che; 18.30 - 20.00 Uhr für Erwachsene

freitags

Skatspielen für Jedermann, immer freitags von 18.30 - 22.00 Uhr in der Gaststätte „Zum Treffpunkt“ in Linnich-Tetz - außer an Feiertagen

Borderliners Anonymous Düren, jeden 2. + 4. Freitag/ Monat um 18.00 Uhr in den Räumen des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes Paradiesbenden 24, Düren, Selbsthilfe-Kontaktstelle Kreis Düren, 02421 - 489 211, selbsthilfe-dueren@paritaet-nrw.org

Weitere Veranstaltungen

Dezember

Donnerstag 30.12.2010

Jahreshauptversammlung des Feuerwehr-Fördervereins Kofferen

Freitag 31.12.2010

Silvester-Hexen des Feuerwehr-Fördervereins Kofferen

Januar

Montag 03.01.2011

Terminabstimmung für das Jahr 2011 der Ortsvereine Kofferen

Freitag 07.01.2011

Jahreshauptversammlung des Trommlerkorps Kofferen

Montag 10.01.2011

18.00 Uhr Schießtraining der Schützengilde Linnich e.V.

im Schützenhaus, Place de Lesquin

Fr.- So., 07.-23.01.2011

25. Neujahrsturnier des SV 1907 Linnich e.V.

Samstag 08.01.2011

Festkommers zum 33-jährigen Bestehen der KG „Die Willerjecke“ 1978 e.V.

Samstag 15.01.2011

19.11 Uhr Kostümsitzung der KG Gevenicher Jekke e.V.

Sonntag 16.01.2011

18.00 Uhr Theaterfahrt der Stadt Linnich zum Musical „Me and my Girl“, Kartenbestellungen unter 02462/ 9908-116

Donnerstag 20.01.2011

20.00 Uhr Anna Coogan: Singer/ Songwriterin aus Seattle, McMüllers Kofferen

Freitag 21.01.2011

19.30 Uhr, Konzert in der ev. Kirche am Altermarkt; „Tangu-Trio“ aus Hattingen

Samstag 22.01.2011

Kameradschaftsabend des Trommlerkorps Kofferen

08.45 Uhr Antreten der St. Antonius Schützenbrüder am Körrenziger Hof zur Hl. Messe anl. des Patronatsfestes

09.00 Uhr Hl. Messe für die lebenden und verstorbenen Mitglieder der St. Antonius Schützenbruderschaft Körrenziger

10.00 Uhr Patronatsfest mit Jubilarehrungen und anschl. Jahreshauptversammlung

der St. Antonius Schützenbruderschaft

20.00 Uhr Tönneseball (Kostümball im Gemeindezentrum), St. Antonius Schützenbruderschaft Körrenziger

Montag 31.01.2011

16-20 Uhr Blutspendetermin, Realschule Linnich

Februar

Samstag 05.02.2011

Kostümsitzung der KG „Die Willerjecke“ 1978 e.V.

Kostümsitzung der KG Alle Mann Boslar

Kindersitzung der KG „Fidele Brüder“ Tetz 1926 e.V., Rurauenhalle Tetz

Sonntag 06.02.2011

Kindersitzung der KG Alle Mann Boslar

Prinzenbiwak der KG „Fidele Brüder“ Tetz 1926 e.V., Rurauenhalle Tetz

Montag 07.02.2011

18.00 Uhr Schießtraining der Schützengilde Linnich e.V. im Schützenhaus, Place de Lesquin

Dienstag 08.02.2011

16-20 Uhr Blutspendetermin, Realschule Linnich

Samstag, 12.02.2011

Grosse Prunksitzung des AKV Linnich 1850 e.V.

15.00 Uhr Kindersitzung in Ederen

Sonntag, 13.02.2011

15.11 Uhr, Kaffeeklatschsitzung in Ederen

Samstag 19.02.2011

19.11 Uhr Abendsitzung in Ederen

Sonntag 20.02.2011

Prinzenbiwak der KG Alle Mann Boslar

Samstag 26.02.2011

Hurtiges Treiben des AKV Linnich 1850 e.V.

„Rob & Chris“ live in Welz

Sonntag 27.02.2011

Kindersitzung der KG „Die Willerjecke“ 1978 e.V.

Kindersitzung des AKV Linnich 1850 e.V.

März

Donnerstag 03.03.2011

Altweiberball der KG „Fidele Brüder“ Tetz 1926 e.V., Pfarrheim Tetz

Altweibersause in Welz, Jugendinitiative Welz

Samstag 05.03.2011

Umzug mit anschließendem Jeckentreff der KG „Die Willerjecke 1978 e.V.

Tanzende Rurauenhalle der KG „Fidele Brüder“ Tetz 1926 e.V., Rurauenhalle Tetz

Karnevalsfete in Welz, Jugendinitiative Welz

15.00 Uhr Karnevalistischer Nachmittag für Jung und Alt, Eintritt frei, Ende offen; Cafeteria, Imbiss, Tanz und Überraschungseinlagen aus eigenen Rängen

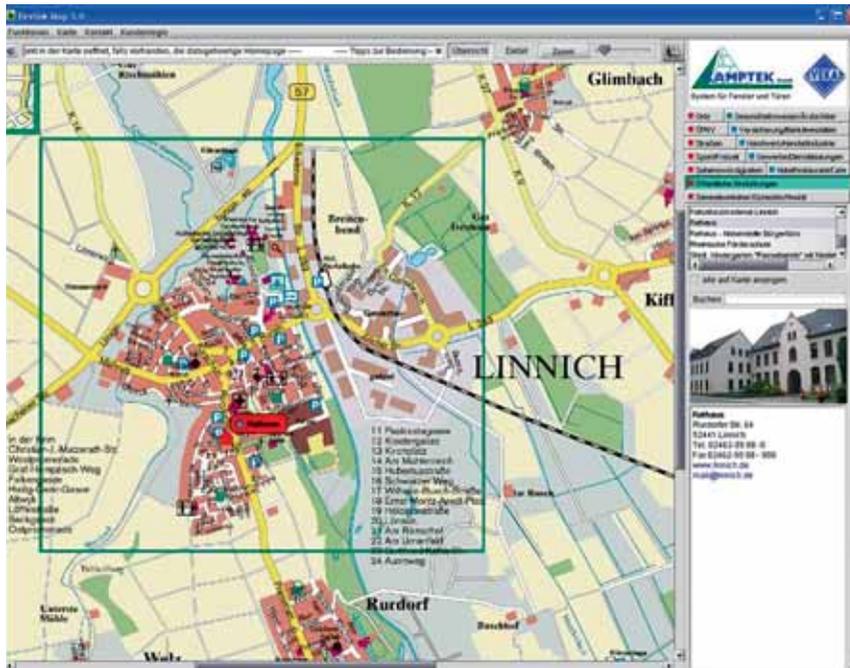
15.00 Uhr Kindersitzung in Ederen

Sonntag, 13.02.2011

15.11 Uhr, Kaffeeklatschsitzung in Ederen

Sitzungskalender Stadtrat und Ausschüsse

	Sitzungstag	Bezeichnung	Beginn	Sitzungsort
Di	11.01.2011	Ausschuss für Familie, Jugend, Senioren und Soziales	18:00 Uhr	Rathaussaal, Stadtverwaltung
Do	20.01.2011	Rechnungsprüfungsausschuss (nichtöffentlich)	16:00 Uhr	Kleiner Saal, Stadtverwaltung
Di	25.01.2011	Ausschuss für Stadtentwicklung	18:00 Uhr	Rathaussaal, Stadtverwaltung
Do	27.01.2011	Haupt- und Beschwerdeausschuss	17:00 Uhr	Rathaussaal, Stadtverwaltung
Do	27.01.2011	Stadtrat	18:00 Uhr	Rathaussaal, Stadtverwaltung
Di	01.02.2011	Finanz- und Personalausschuss	18:00 Uhr	Rathaussaal, Stadtverwaltung
Do	03.02.2011	Bau- und Umweltausschuss	18:00 Uhr	Rathaussaal, Stadtverwaltung
Di	08.02.2011	Ausschuss für Familie, Jugend, Senioren und Soziales	18:00 Uhr	Rathaussaal, Stadtverwaltung
Do	10.02.2011	Kultur-, Sport- und Partnerschaftsausschuss	18:00 Uhr	Rathaussaal, Stadtverwaltung
Do	17.02.2011	Vergabeausschuss (nichtöffentlich)	18:00 Uhr	Rathaussaal, Stadtverwaltung
Di	22.02.2011	Schulausschuss	18:00 Uhr	Rathaussaal, Stadtverwaltung
Do	10.03.2011	Werksausschuss	18:00 Uhr	Rathaussaal, Stadtverwaltung
Di	15.03.2011	Bau- und Umweltausschuss	18:00 Uhr	Rathaussaal, Stadtverwaltung
Do	24.03.2011	Ausschuss für Stadtentwicklung	18:00 Uhr	Rathaussaal, Stadtverwaltung
Do	31.03.2011	Haupt- und Beschwerdeausschuss	17:00 Uhr	Rathaussaal, Stadtverwaltung
Do	31.03.2011	Stadtrat	18:00 Uhr	Rathaussaal, Stadtverwaltung



Finden leichtgemacht

Verbesserter Internetstadtplan jetzt online

Auf der Homepage der Stadt Linnich wurde vor kurzem der neue Internetstadtplan freigeschaltet. Auf den Internetseiten der Stadt Linnich (www.linnich.de) sind entsprechende Button eingerichtet, über die man zum neuen Angebot gelangt. Die Realisierung der neuen Version erfolgte, wie auch schon bei der Erstausgabe im Jahre 2003 durch die REVILAK Kartografien Bender Verlagsgesellschaft mbH. Möglich gemacht haben diesen Plan letztlich Linnicher Gewerbebetreibende, Firmen

und Freiberufler, denn der Plan wurde ausschließlich über Werbeanzeigen finanziert. Hierfür ein herzliches Dankeschön. Der interaktive Ortsplan zeigt sich nun noch informativer und benutzerfreundlicher als der bisher eingesetzte Internet-Straßenplan. Der Internetnutzer kann über eine Suchfunktion gezielt nach Straßen, Kindergärten, Schulen, Sportplätzen, Sehenswürdigkeiten und anderen öffentlichen Einrichtungen suchen und sich diese mit weiterführenden Informationen im Ortsplan anzeigen lassen.

Auch der Linienverlauf des ÖPNV kann abgerufen werden. Selbst die Route des „RurUferRadweges“ ist im interaktiven Ortsplan hinterlegt. Jetzt lassen sich auch Entfernungen messen und drucken oder Entfernungsringe anzeigen. Zur Kernstadt gibt es einen eigenen Detailplan. Firmen und Stadt können jederzeit aktuelle Informationen einpflegen. Damit ist der Stadtplan nicht einfach nur ein Plan, sondern ein eigenständiges Info-System, das auch für Ortskundige interessant ist.

Wir gratulieren herzlich zum Geburtstag

Bürgermeister Wolfgang Witkopp und die Ortsvorsteher gratulieren herzlich:
Herrn Wilhelm Becker, Trumpgenstraße 5, der am 3.1. 86 Jahre alt wird,
Frau Rosa Schreiner, Kampstraße 32, Kofferen, die am 6.1. 85 Jahre alt wird,
Frau Hildegard Kummer, Lambertusstraße 98, Tetz, die am 6.1. 84 Jahre alt wird,
Frau Helene Cramer, Freih.von-Brachel-Straße 12, Tetz, die am 6.1. 80 Jahre alt wird,
Frau Josefa Offermanns, Brunnenstraße 35, Ederen, die am 7.1. 92 Jahre alt wird,
Herrn Rudolf Neumann, Kappertzgasse 9, Gereonsweiler, der am 7.1. 86 Jahre

alt wird,
Frau Maria Becker, Kutschstraße 49, Körrenzig, die am 7.1. 89 Jahre alt wird,
Frau Gertrud Mallmann, Kreisstraße 2, Welz, die am 7.1. 88 Jahre alt wird,
Frau Margarete Hickl, Gereonsstraße 38, Boslar, die am 8.1. 87 Jahre alt wird,
Frau Katharina Runge, Villstraße 9, Welz, die am 8.1. 84 Jahre alt wird,
Herrn Heinrich Syben, Aachener Ende 29, Ederen, der am 9.1. 80 Jahre alt wird,
Herrn Peter Sauer, Jan-von-Brachel-Straße 2, der am 10.1. 85 Jahre alt wird,
Herrn Wilhelm Sauer, Dorfplatz 17, Ederen, der am 11.1. 81 Jahre alt wird,

Frau Margaretha Schiffer, Südhang 1, Boslar, die am 12.1. 87 Jahre alt wird,
Frau Katharina Lenzen, Ederener Straße 30, Gereonsweiler, die am 12.1. 86 Jahre alt wird,
Frau Gertrud Obers, Glimbacher Straße 11, Körrenzig, die am 12.1. 86 Jahre alt wird,
Herrn Josef Müller, Brunnenstraße 3, Ederen, der am 13.1. 80 Jahre alt wird,
Frau Agnes Dudek, Georgstraße 19, Hottorf, die am 16.1. 87 Jahre alt wird,
Herrn Wilhelm Linke, Kölnstraße 35, Gereonsweiler, der am 17.1. 93 Jahre alt wird,
Frau Franziska Stawowy, Hauptstraße 147, Körrenzig, die am 18.1. 87 Jahre alt wird,

Fraktionen im Stadtrat

CDU-Fraktion
 Die Sprechstunden der CDU-Fraktion finden montags in der Zeit von 18.30 bis 19.00 Uhr im Fraktionszimmer, Zimmer 003 im Erdgeschoss des Rathauses, statt.

SPD-Fraktion
 Die SPD-Fraktion lädt zur Sprechstunde im SPD-Fraktionszimmer, Rathaus ein:
 Montag, 10. Januar, 18.00-19.00 Uhr
 Montag, 14. Februar, 18.00-19.00 Uhr
 Montag, 28. März, 18.00-19.00 Uhr
 Montag, 18. April, 18.00-19.00 Uhr

Montag, 23. Mai, 18.00- 19.00 Uhr
 Montag, 27. Juni, 18.00- 19.00 Uhr
 Montag, 18. Juli, 18.00- 19.00 Uhr
Ratsfraktion der Grünen
 Die Ratsfraktion der Grünen lädt ein zur Bürgersprechstunde an den Montagen in den geraden Kalenderwochen um 18.30 Uhr.
FDP-Stadtratsfraktion
 Die Linnicher Liberalen laden zu Bürgersprechstunden an jedem Mittwoch in geraden Kalenderwochen jeweils ab 18.30 Uhr ein. Sie erreichen uns im Fraktionszimmer Nr. 010 im Rathaus.

„Der Andreasmarkt ist nicht mehr so wie vor einem Jahr“

Rückblickend auf den Andreasmarkt wurde von zahlreichen Linnicherinnen und Linnichern die Bemerkung an mich gerichtet, dass der gewohnte und der die Veranstaltung ausmachende Marktcharakter durch das in diesem Jahr umgesetzte Sicherheitskonzept verloren gehen. Auch mir ist aufgefallen, dass in Teilbereichen des Marktes Lücken in den sonst geschlossenen Reihen der Stände vorhanden waren und die über Jahre gewohnte Enge nicht mehr so sehr zu spüren war. Dies hat nicht nur am diesjährigen schlechten Wetter und auch nicht daran gelegen, dass Händler nicht bereit gewesen wären ihre Waren am Markttag

anzubieten. Abgesehen von anderen Ergebnissen der im Vorfeld mit Rettungsdienst, Polizei, Brandschutzdienststelle und Linnicher Feuerwehr intensiv geführten Gespräche war wesentlicher Punkt hierfür die konsequente Umsetzung einer 3,5 Meter breiten Fahrgasse für Rettungsfahrzeuge des Sanitätsdienstes und der Feuerwehr. Neben dieser von allen getroffenen Sicherheitsvorkehrungen auffälligsten Maßnahme wurden auch viele kleinere, weniger auffällige Maßnahmen umgesetzt. Alle Maßnahmen dienen allerdings nur einem Ziel, die Sicherheit für Anwohner, Händler und Besucher zu erhöhen.

Januar	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
Sa	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31

Kreis Düren setzt Veranstaltungsreihe „Senioren im Kreis Düren - Aktiv und Mobil!“ in Linnich fort

Viele ältere Menschen haben früher nie oder nur selten öffentliche Verkehrsmittel genutzt und haben daher Schwierigkeiten, sich mit Fahrplänen, Fahrkartensystemen und Tarifen zurechtzufinden. Auch fragen sie sich häufig, wie sie trotz Gehbehinderung, Rollator oder Rollstuhl den Bus nutzen können.

Um Seniorinnen und Senioren auch ohne Führerschein und Auto die Möglichkeit zu geben, mobil zu bleiben und aktiv am Leben teilnehmen zu können, hat der Kreis

Düren im September eine Veranstaltungsreihe mit dem Titel „Senioren im Kreis Düren - Aktiv und Mobil!“ gestartet.

Viele interessierte Bürgerinnen und Bürger haben die Gelegenheit genutzt, sich mit den beteiligten Fachleuten über ihre Sorgen und Probleme mit dem ÖPNV auszutauschen.

Die Veranstaltungsreihe wird nun in der Stadt Linnich fortgesetzt. Alle Bürgerinnen und Bürger der Stadt Linnich sowie der umliegenden Orte sind hierzu herzlich

eingeladen am Mittwoch, den 19. Januar 2011, 15.00 Uhr.

Die Veranstaltung findet im großen Sitzungssaal des Rathauses in Linnich, Rurdorfer Straße 64 statt.

Der Kreis Düren hat in Kooperation mit dem Büro für Verkehrs- und Stadtplanung Rödel und Pachan ein Konzept erstellt, das eine Reihe von Maßnahmen zur Verbesserung des ÖPNV vorsieht. Ziel der Veranstaltungsreihe ist es in erster Linie, den ÖPNV an die

Bedürfnisse älterer Menschen anzupassen und bestehende Hemmnisse bei der Benutzung abzubauen. Beispielsweise ist die Erstellung bedarfsgerechter, besser lesbarer Fahrpläne vorgesehen und die Anforderung von Anrufsammeltaxen oder Taxibusen wird erläutert. Zudem besteht die Möglichkeit, einen Bus eines der beteiligten Verkehrsunternehmen zu besichtigen und besondere Funktionen wie beispielsweise die Benutzung von Rampen vor Ort auszuprobieren. Hierzu wird auch

eine Probefahrt mit dem Bus angeboten.

Weitere Informationen erhalten Sie bei der Stadt Linnich, Fachbereich Familie, Jugend, Senioren und Soziales, Frau Jutta Bensberg-Horn unter der Tel. 02462/9908-510 oder bei der „Koordinationsstelle Pro Seniorinnen und Senioren im Kreis Düren“, Frau Susanne Herfs unter der Tel. 02421/222251. Eine Anmeldung ist sowohl unter dieser Telefonnummer als auch unter der Adresse amt17@kreis-dueren.de möglich.

Kreis-Volkshochschule Düren Kreis-VHS Düren, Kreisverwaltung, 52348 Düren Weiterbildung in der Stadt Linnich



Falsche Lehren aus Hiroshima

Das Risiko radioaktiver Strahlung wird unterschätzt

Ein großer Teil des Wissens, das wir heute über das Gesundheitsrisiko radioaktiver Strahlung haben, stammt aus Langzeituntersuchungen, die an den Überlebenden der Atombombenabwürfe auf Hiroshima und Nagasaki durchgeführt wurden. Einige dieser Opfer führen seit einigen Jahren Gerichtsprozesse gegen den japanischen Staat, weil ihre Krebserkrankungen nicht als Folge der Abwürfe anerkannt wurden. Etwa 30 dieser Prozesse wurden bisher gewonnen, keiner verloren. Ausschlaggebend waren Gutachten eines japanischen Physikprofessors. Demzufolge ist die interne Strahlung, die durch Aufnahme radioaktiver Teilchen in den Körper verursacht wird, viel gefährlicher als bisher gedacht. Dies könnte auch die Kinderleukämiefälle in der Umgebung von Kernkraftwerken erklären.

Termin: Mi., 23.03.11, ☎ 19:30

Entgelt: 5 €

Leitung: Dr. Axel Tillemans

Ort: LINNICH, Rathaus, Rurdorfer Str. 64

Anm.: Anmeldekarte **Kurs-Nr.:** 13-06-11

Lebendige Rur

Eltern/Großeltern mit Kindern ab 4 J. forschen im Wasser

Wer versteckt sich da unter Steinen im Fluss? Strudelwurm und Bachflohkrebs warten darauf, entdeckt zu werden. Ob wir sie wohl finden? Gemeinsam gehen wir auf Entdeckungsreise durch die wunderbare Wasserwelt der Rur. Bitte Gummistiefel, Ersatzkleidung und ein kleines Picknick mitbringen!

Termin: So., 03.07.11, ☎ 11-13:15, 1x (3 UStd.)

Entgelt: 5,50 € - Kinder frei!

Leitung: Uta Spletstößer, 02406-989604

Ort: LINNICH, Treffpunkt: B 57 an der Rurbrücke

Anm.: Anmeldekarte **Kurs-Nr.:** 13-07-11

Kinder an den Herd

Heute kochen wir

Die Kinder lernen den Arbeitsplatz vorzubereiten, Gemüse zu schnippeln, Bröte zu belegen oder den Tisch zu decken. Gesunde Gerichte schmecken am besten, wenn sie selbst gemacht sind!

Termin: Fr., 04.02.11, ☎ 16-19, 3x (16 UStd.)

Entgelt: 25 € + Lebensmittelumlage

Leitung: Marion Thiedmann, 02462-2640

Ort: LINNICH, Realschule, Bendenweg

Anm.: Anmeldekarte **Kurs-Nr.:** 13-08-11

Eltern/Kind-Schwimmen

Der Kursleiter erbittet dringend tel. Kontaktaufnahme vor Kursbeginn. Wir üben für das Schwimmabzeichen Bronze. Teilnahme für Kinder mit Seepferdchen-Abzeichen!

Termin: Di., 25.01.11, ☎ 16-16:45, 17x (17 UStd.)

Entgelt: 50,50 € incl. Nebenkosten

Leitung: Horst Blokisch, 02462-4829

Ort: LINNICH, Hallenbad

Anm.: Anmeldekarte **Kurs-Nr.:** 13-09-11

Eltern/Kind-Schwimmen

Der Kursleiter erbittet dringend tel. Kontaktaufnahme vor Kursbeginn. Wasserbewältigung sowie spielerische Hinführung zum Brustschwimmen; Alter der Kinder: ca. 5 Jahre.

Termin: Di., 25.01.11, ☎ 16:45-17:30, 17x (17 UStd.)

Entgelt: 50,50 € incl. Nebenkosten

Leitung: Horst Blokisch, 02462-4829

Ort: LINNICH, Hallenbad

Anm.: Anmeldekarte **Kurs-Nr.:** 13-10-11

Eltern/Kind-Schwimmen

Der Kursleiter erbittet dringend tel. Kontaktaufnahme vor Kursbeginn. Wasserbewältigung sowie spielerische Hinführung zum Brustschwimmen; Alter der Kinder: ca. 5 Jahre.

Termin: Mi., 26.01.11, ☎ 16:45-17:30, 17x (17 UStd.)

Entgelt: 50,50 € incl. Nebenkosten

Leitung: Horst Blokisch, 02462-4829

Ort: LINNICH, Hallenbad

Anm.: Anmeldekarte **Kurs-Nr.:** 13-11-11

Eltern/Kind-Schwimmen

Der Kursleiter erbittet dringend tel. Kontaktaufnahme vor Kursbeginn. Wasserbewältigung sowie spielerische Hinführung zum Brustschwimmen; Alter der Kinder: ca. 5 Jahre.

Termin: Mi., 26.01.11, ☎ 17:30-18:15, 17x (17 UStd.)

Entgelt: 50,50 € incl. Nebenkosten

Leitung: Horst Blokisch, 02462-4829

Ort: LINNICH, Hallenbad

Anm.: Anmeldekarte **Kurs-Nr.:** 13-12-11

Rock- + Blues-Gitarre

am Samstag

Der Kursleiter erbittet dringend tel. Kontaktaufnahme vor Kursbeginn! Vorgestellt und ausprobiert werden die berühmtesten Gitarrenriffs der Rockgeschichte - und zwar so, dass sie jeder nachspielen kann!

Termin: Sa., 26.03.11, ☎ 14-19, 1x (6 UStd.)

Entgelt: 9,50 €

Leitung: Hartmut Offermann, 02462-3967

Ort: LINNICH, Realschule, Bendenweg

Anm.: beim 1. Termin. **Kurs-Nr.:** 13-14-11

Portraits zeichnen und malen

für Anfänger und Fortgeschrittene

Die Kursleiterin bittet dringend um vorherige tel. Kontaktaufnahme. Beratung zu Techniken und Materialien tel. bei der Kursleiterin. Wie man einen Kopf zeichnerisch darstellt, seine Proportionen erkennt und dann noch die Ähnlichkeit erfasst, lernen die Teilnehmer an diesem Wochenende. Bitte bringen Sie einen großen Block (min. DIN A 3) und Bleistifte mit (wer farbig zeichnen/malen möchte: Aquarell, Guoache, Kreide, Kohle, Rötel oder Tusche). Kostenbeitrag für Kopien und Papier: 3 €, Farben: 3 €. www.bina-art.de

Termin: Sa./So., 26./27.02.11, ☎ 10-15,

1 WoE. (13 UStd.)

Entgelt: 33,50 € ab 6 TN + 6 € Material

Leitung: Bina Placzek-Theisen, 02462-904207

Ort: LINNICH-RURDORF, Atelier Bina, Alte Kirchstr. 4

Anm.: Anmeldekarte **Kurs-Nr.:** 13-16-11

Kochtreff

Lust auf gesunden Genuss

Frühlingsgenüsse - Kochen mit Gemüse, Salat und Kräutern! Es muss nicht immer das perfekte Dinner sein, aber mit Gleichgesinnten gemeinsam zu kochen und Neues aus der Welt der Ernährung zu diskutieren macht Spaß und gibt neue Impulse für den Kochalltag. Wir werden alles mit frischen Zutaten und wertvollen Ölen selber zubereiten. Die Rezepte können mit nach Hause genommen werden.

Bitte mitbringen: Schürze, Geschirrhandtuch, Frischhalteboxen, Schreibzeug und ein Getränk.

Termin: Fr., 08.04.11, ☎ 19-22, 1x (4 UStd.)

Entgelt: 6 € + Lebensmittelumlage

Leitung: Marion Thiedmann, 02462-2640

Ort: LINNICH, Realschule, Bendenweg

Anm.: Anmeldekarte **Kurs-Nr.:** 13-18-11

Thai Bo

Thai Bo ist eine Kombination aus Taekwondo, Boxen und Aerobic. Diese Sportart ist top für alle, die ihre Kondition verbessern, Fett abbauen und die Muskulatur kräftigen wollen. Und das Ganze ohne anspruchsvolle Choreographien!

Termin: Mo., 24.01.11, ☎ 19:15-20:15, 13x (17 UStd.)

Entgelt: 30 €

Leitung: Yvonne Dremel-Mandelartz, 02462-5575

Ort: LINNICH, Grundschule, Bendenweg 23

Anm.: beim 1. Termin. **Kurs-Nr.:** 13-19-11

Gymnastik**Gymnastik nach Joseph Pilates**

Bewegungstraining mit Musik zur Stärkung des Herz-Kreislauf-Systems, Muskeltraining, Haltungsschule, Förderung der Beweglichkeit, Problemzonenstraining und alles was Spaß macht und den Schweiß treibt. Infos bei der Kursleiterin.

Termin: Do., 27.01.11, ☉ 9-10:30, 11x (22 UStd.)

Entgelt: 34 €

Leitung: Annette Gad-Stockhorst, 02464-8371

Ort: FLOSSDORF, Alte Dorfschule, Große Str. 17

Anm.: beim 1. Termin. **Kurs-Nr.:** 13-20-11

Gymnastik**Gymnastik nach Joseph Pilates**

Bewegungstraining mit Musik zur Stärkung des Herz-Kreislauf-Systems, Muskeltraining, Haltungsschule, Förderung der Beweglichkeit, Problemzonenstraining und alles was Spaß macht und den Schweiß treibt. Infos bei der Kursleiterin!

Termin: Mo., 24.01.11, ☉ 19:30-21, 11x (22 UStd.)

Entgelt: 34 €

Leitung: Annette Gad-Stockhorst, 02464-8371

Ort: FLOSSDORF, Alte Dorfschule, Große Str. 17

Anm.: beim 1. Termin. **Kurs-Nr.:** 13-21-11

Bodyworks/Pilates

Termin: Mo., 17.01.11, ☉ 19:45-21:15, 10x (20 UStd.)

Entgelt: 31 €

Leitung: Elfi Vaupel, 02463-998881

Ort: LINNICH, Realschule, Turnhalle

Anm.: beim 1. Termin. **Kurs-Nr.:** 13-22-11

Bodyworks/Pilates

Termin: Mo., 04.04.11, ☉ 19:45-21:15, 11x (22 UStd.)

Entgelt: 34 €

Leitung: Elfi Vaupel, 02463-998881

Ort: LINNICH, Realschule, Turnhalle

Anm.: beim 1. Termin. **Kurs-Nr.:** 13-23-11

Wirbelsäulengymnastik

Termin: Mo., 24.01.11, ☉ 18-19, 13x (17 UStd.)

Entgelt: 30 €

Leitung: Yvonne Dremel-Mandelartz, 02462-5575

Ort: GEREONSWEILER, Bürgerhalle

Anm.: beim 1. Termin. **Kurs-Nr.:** 13-24-11

Nordic-Walking**vom Walking zum Nordic-Walking**

Walking und Nordic-Walking eignen sich als Ausdauertraining für jede Altersgruppe. Grundsätzlich richtet sich der Kurs an gesunde Personen, die ihre Leistungsfähigkeit verbessern oder erhalten möchten. Sie erfahren alles Wichtige über die Techniken des Walkings und Nordic-Walkings und setzen es in die Tat um. Beim Nordic-Walking werden zusätzlich Laufstöcke eingesetzt. Durch den Einsatz der Stöcke wird ca. 90 % der gesamten Körpermuskulatur aktiviert. Zwecks Treffpunkt bitte unbedingt die Kursleiterin anrufen!

Termin: Do., 24.03.11, ☉ 17:30-19, 8x (16 UStd.)

Entgelt: 25 €

Leitung: Elfi Vaupel, 02463-998881

Ort: LINNICH, Ort nach Vereinbarung

Anm.: beim 1. Termin. **Kurs-Nr.:** 13-26-11

Aqua - Fitness

Nur für Schwimmer/-innen!

Aquajogging - Aquapower ist ein flottes, dynamisches Konditionstraining für den ganzen Körper. Mit gezielten Übungen trainieren wir Ausdauer, Koordination, Kraft und Beweglichkeit. Außerdem wird das Herz-Kreislaufsystem gestärkt. Auch geeignet für Menschen mit Gelenkproblemen!

Termin: Mi., 16.02.11, ☉ 16:45-17:30, 18x (18 UStd.)

Entgelt: 49,50 € incl. Nebenkosten

Leitung: Monika Werth, 02461-57987

Ort: LINNICH, Hallenbad

Anm.: Anmeldekarte **Kurs-Nr.:** 13-27-11

Termin: Mi., 16.02.11, ☉ 17:45-18:30, 18x (18 UStd.)

Entgelt: 49,50 € incl. Nebenkosten

Leitung: Monika Werth, 02461-57987

Ort: LINNICH, Hallenbad

Anm.: Anmeldekarte **Kurs-Nr.:** 13-28-11

Wassergymnastik**mit Musik und Geräten**

Freude an der Bewegung im Miteinander; zur Förderung und Erhaltung der Fitness und Beweglichkeit. Im Wasser können wir spielerisch die Koordination und Ausdauer trainieren ohne die Gelenke übermäßig zu beanspruchen. Auch Herren sind willkommen!

Termin: Di., 25.01.11, ☉ 16:30-17:30, 15x (20 UStd.)

Entgelt: 55 € incl. Nebenkosten

Leitung: Agnes Höltkemeier, 02428-4458

Ort: LINNICH, Hallenbad

Anm.: Anmeldekarte **Kurs-Nr.:** 13-29-11

Englischkurs + Englische Grammatik**für Mütter, Väter und Interessierte**

Wollen Sie Ihre Grammatikkenntnisse auffrischen, um z.B. ihren Kindern zu helfen? Dann ...

Termin: Mi., 02.02.11, ☉ 12:00-13:30, 20x (40 UStd.)

Entgelt: 70 €

Leitung: Kornelia Schulte, 02463-903412

Ort: LINNICH, Rathaus, Rurdorfer Str. 64

Anm.: beim 1. Termin. **Kurs-Nr.:** 13-30-11

Englisch - Grundstufe**Englischkurs (auch) für ältere Menschen, die Spaß am Lernen haben**

Englisch für Anfänger/-innen und für die, die ihre Kenntnisse auffrischen wollen für Freizeit und Beruf.

Termin: Mi., 02.02.11, ☉ 09-10:30, 20x (40 UStd.)

Entgelt: 70 €

Leitung: Kornelia Schulte, 02463-903412

Ort: LINNICH, Rathaus, Rurdorfer Str. 64

Anm.: beim 1. Termin. **Kurs-Nr.:** 13-59-11

Termin: Mi., 02.02.11, ☉ 10:30-12:00, 20x (40 UStd.)

Entgelt: 70 €

Leitung: Kornelia Schulte, 02463-903412

Ort: LINNICH, Rathaus, Rurdorfer Str. 64

Anm.: beim 1. Termin. **Kurs-Nr.:** 13-31-11

Englisch - Grundstufe**für Teilnehmer/-innen mit geringen Vorkenntnissen**

Ein Kurs für Menschen, die ihr Englisch aktivieren und verbessern wollen. Das Ziel dieses Kurses besteht darin, das Basiswissen dieser Weltssprache zu verbessern und zu ergänzen. Come and improve your English! You're welcome!

Termin: Mi., 02.02.11, ☉ 18-19:30, 20x (40 UStd.)

Entgelt: 70 €

Leitung: NN

Ort: LINNICH, Realschule, Bendenweg

Anm.: Anmeldekarte **Kurs-Nr.:** 13-32-11

Englisch - Aufbaukurs

Ein Kurs für Teilnehmer/-innen mit Vorkenntnissen, die ihr Englisch aktivieren und verbessern wollen. We read, do grammar and vocabulary exercises where necessary. Come and join us! Have fun to improve your English!

Termin: Mi., 02.02.11, ☉ 20-21:30, 20x (40 UStd.)

Entgelt: 70 €

Leitung: NN

Ort: LINNICH, Realschule, Bendenweg

Anm.: Anmeldekarte **Kurs-Nr.:** 13-33-11

Englisch - Aufbaukurs

Termin: Di., 25.01.11 - 14-tägl., ☉ 9-11:15, 8x (24 UStd.)

Entgelt: 42 €

Leitung: Odile Häringer, 02421-394268

Ort: LINNICH, Rathaus, Rurdorfer Str. 64

Anm.: beim 1. Termin. **Kurs-Nr.:** 13-34-11

Tastschreiben am PC

Richtiges Tastschreiben ermöglicht eine rationelle Dateneingabe in den Computer. In diesem Kurs werden die Computertastatur und das Tastschreiben erarbeitet. Der Kurs findet 5 mal jeweils Sa. u. So. statt.

Termin: Sa./So., 12.03.-10.04.11, ☉ 10-11:30, 5 WoE. (20 UStd.)

Entgelt: 35 €, Jugendliche 24,50 € + 12 € Arbeitsbuch

Leitung: Rosemarie Syberichs, 02461-54839

Ort: LINNICH, Grundschule, Bendenweg 23

Anm.: Anmeldekarte **Kurs-Nr.:** 13-35-11

Computergrundkurs**für Frauen am Vormittag**

- in Kooperation mit dem Familienzentrum "Bachpiraten" -
Zielgruppe: absolute Neuanfängerinnen, die noch keine Erfahrungen im Umgang mit Computern und Anwendungsprogrammen haben.
Kursinhalte: Kennen lernen der Grundbegriffe der Datenverarbeitung; Umgang mit der Benutzeroberfläche WINDOWS Vista (als Schwerpunkt); Kennen lernen und arbeiten mit den wichtigsten Funktionen von WORD: Texte erstellen / speichern / laden / formatieren / gestalten / drucken; je nach Lernfortschritt auch kurzer Einblick in EXCEL, POWERPOINT und INTERNET.
Hinweis: Der Kurs enthält in verkürzter Form die wesentlichen Bestandteile des Grundstufenkurses "Textverarbeitung I".

Termin: Mo.-Do., 21.-24.03.11, ☉ 8:30-11:30, 4x (16 UStd.)**Entgelt:** 48 € ab 7 TN, incl. PC-Pflegekosten**Leitung:** Ferdinand Ernst, 02464-5131**Ort:** LINNICH, Grundschule, Bendenweg 23**Anm.:** Anmeldekarte **Kurs-Nr.:** 13-36-11**Computergrundkurs**

Zielgruppe: Absolute Neuanfänger/-innen, die noch keine Erfahrungen im Umgang mit Computern und Anwendungsprogrammen haben.
Kursinhalte: Kennen lernen der Grundbegriffe der Datenverarbeitung; Umgang mit der Benutzeroberfläche WINDOWS (als Schwerpunkt); kennen lernen und arbeiten mit den wichtigsten Funktionen von WORD: Texte erstellen / speichern / laden / formatieren / gestalten / drucken. Je nach Lernfortschritt auch kurzer Einblick in EXCEL, POWERPOINT und INTERNET.
Hinweis: Der Kurs enthält in verkürzter Form die wesentlichen Bestandteile des Grundstufenkurses "Textverarbeitung I".

Termin: Fr./Sa., 04./05.02.11, ☉ Fr. 18:30-21:30,
Sa. 8:30-13, 1 WoE. (10 UStd.)**Entgelt:** 30 € ab 7 TN, incl. PC-Pflegekosten**Leitung:** Gerd Emunds, 02462-3355**Ort:** LINNICH, Grundschule, Bendenweg 23**Anm.:** Anmeldekarte **Kurs-Nr.:** 13-38-11**Textverarbeitung I****Grundstufe WORD**

Zielgruppe: Anwender/-innen, die bereits mit Windows umgehen können und mit dem Textverarbeitungsprogramm WORD arbeiten möchten.

Kursinhalt: Grundlegender Umgang mit WORD: Texte erstellen / speichern / laden / formatieren / gestalten / drucken.

Termin: Di., 25.01.11, ☉ 18:30-20:45,
5x (15 UStd.)**Entgelt:** 45 € ab 7 TN, incl. PC-Pflegekosten**Leitung:** Gerd Emunds, 02462-3355**Ort:** LINNICH, Grundschule, Bendenweg 23**Anm.:** Anmeldekarte **Kurs-Nr.:** 13-39-11**Textverarbeitung I****Grundstufe WORD am Wochenende**

Zielgruppe: Anwender/-innen, die bereits mit Windows umgehen können und mit dem Textverarbeitungsprogramm WORD arbeiten möchten.

Kursinhalt: Grundlegender Umgang mit WORD: Texte erstellen / speichern / laden / formatieren / gestalten / drucken.

Termin: Fr./Sa., 28./29.01.11, ☉ Fr. 18:30-21:30,
Sa. 8:30-13, 1 WoE. (10 UStd.)**Entgelt:** 30 € ab 7 TN, incl. PC-Pflegekosten**Leitung:** Gerd Emunds, 02462-3355**Ort:** LINNICH, Grundschule, Bendenweg 23**Anm.:** Anmeldekarte **Kurs-Nr.:** 13-40-11**Textverarbeitung I****Grundstufe WORD am Vormittag**

Zielgruppe: Anwender/-innen, die bereits mit Windows umgehen können und mit dem Textverarbeitungsprogramm WORD arbeiten möchten.

Kursinhalt: grundlegender Umgang mit WORD: Texte erstellen / speichern / laden / formatieren / gestalten / drucken.

Termin: Mi., 04.05.11, ☉ 9:15-11:30, 5x (15 UStd.)**Entgelt:** 45 € ab 7 TN, incl. PC-Pflegekosten**Leitung:** Ferdinand Ernst, 02464-5131**Ort:** LINNICH, Grundschule, Bendenweg 23**Anm.:** Anmeldekarte **Kurs-Nr.:** 13-41-11**Tabellenkalkulation I****Grundstufe EXCEL**

Zielgruppe: Anwender/-innen, die bereits mit Windows umgehen können und mit dem Tabellenkalkulationsprogramm EXCEL arbeiten möchten.

Kursinhalte: Grundlegender Umgang mit EXCEL: Tabellen erstellen / formatieren / gestalten / laden / speichern / verknüpfen etc. Beispiele aus der Büropraxis bilden die Grundlage der Anwendungen z.B. Listen, Angebote, (Ab-) Rechnungen, Diagramme.

Termin: Fr./Sa., 11./12.02.11, ☉ Fr. 18:30-21:30,
Sa. 8:30-13, 1 WoE. (10 UStd.)**Entgelt:** 30 € ab 7 TN, incl. PC-Pflegekosten**Leitung:** Gerd Emunds, 02462-3355**Ort:** LINNICH, Grundschule, Bendenweg 23**Anm.:** Anmeldekarte **Kurs-Nr.:** 13-42-11**Präsentationen****Grundstufe PowerPoint am Wochenende**

Zielgruppe: Anwender/-innen, die bereits mit Windows umgehen können und mit dem Präsentationsprogramm POWERPOINT arbeiten möchten.

Kursinhalte: Grundlegender Umgang mit POWERPOINT: Erstellen und gestalten von Präsentationen; Ablauf von Präsentationen; Einsatz von Animationsobjekten, Gestaltung von Folien und Vortragsunterlagen.

Termin: Fr./Sa., 18./19.02.11, ☉ Fr. 18:30-21:30,
Sa. 8:30-13, 1 WoE. (10 UStd.)**Entgelt:** 30 € ab 7 TN, incl. PC-Pflegekosten**Leitung:** Gerd Emunds, 02462-3355**Ort:** LINNICH, Grundschule, Bendenweg 23**Anm.:** Anmeldekarte **Kurs-Nr.:** 13-43-11**Internet und Handy****Informationsabend für Eltern**

- in Kooperation mit dem Familienzentrum Linnich, Kita Bachpiraten, Tel. 02462-200804

Kinder surfen fast täglich im Internet, chatten mit Freunden über "ICQ", schauen Videos auf "YouTube" oder haben sogar schon eine eigene Seite bei "MySpace"? Zwischendurch schicken sie ihren Freunden SMS oder drehen kleine Handy-Videos?

Elektronische Medien sind ein fester Bestandteil im Leben der Kinder. Im Rahmen des Elternabends werden kindgerechte Internetangebote dargeboten und zahlreiche Nutzungsmöglichkeiten von Handys aufgezeigt. Da es aber auch Gefahren und Gefährdungen in diesem Kontext gibt, werden auch diese und auch Möglichkeiten des Schutzes angesprochen.

Termin: Mi., 09.02.11, ☉ 19:30-21**Leitung:** Georg Kuhlemann, 02421-63992**Ort:** LINNICH, Familienzentrum KITA "Bachpiraten",
Bendenweg 21a**Anm.:** Familienzentrum **Kurs-Nr.:** 13-44-11**Internet I****Grundstufe Internet**

Zielgruppe: Anwender/-innen, die bereits mit Windows umgehen können und mit dem Internet arbeiten möchten.

Kursinhalte: Grundlegender Umgang mit dem Internet: Zugang / Nutzungsmöglichkeiten (z. B. Suchmaschinen) / E-Mail / Gefahren / Sicherheit / Kosten.

Termin: Fr./Sa., 04./05.02.11, ☉ Fr. 18:30-21:30,
Sa. 8:30-13, 1 WoE. (10 UStd.)**Entgelt:** 30 € ab 7 TN, incl. PC-Pflegekosten**Leitung:** Gerd Emunds, 02462-3355**Ort:** LINNICH, Grundschule, Bendenweg 23**Anm.:** Anmeldekarte **Kurs-Nr.:** 13-45-11**Internet II****Mein persönlicher Internet-Auftritt/Grundkurs Homepage-Erstellung**

Voraussetzung: Kenntnisse in Windows und Internetgrundkenntnisse. Der Einstieg in die Webseitengestaltung mit HTML: Sie lernen die einzelnen HTML-Tags (Befehle) kennen und bekommen Erklärungen zur Verwendung und Wirkung. Weiterhin geben wir Ihnen eine Übersicht zu Taggruppen und Tagstrukturen. Nach der Erstellung des Grundgerüsts einer HTML-Seite lernen Sie Texte und Hintergründe zu gestalten, Bilder einzubinden sowie Listen, Tabellen, Formulare und Frames anzuwenden. Zahlreiche Layoutempfehlungen und Hinweise zur Gestaltung von Webseiten ergänzen das Seminar.

Termin: Fr./Sa., 25./26.03.11, ☉ Fr. 18:30-21:30, Sa. 8:30-13, 1 WoE. (10 UStd.)
Entgelt: 30 € ab 7 TN, incl. PC-Pflegekosten
Leitung: Gerd Emunds, 02462-3355
Ort: LINNICH, Grundschule, Bendenweg 23
Anm.: Anmeldekarte **Kurs-Nr.: 13-46-11**

Internet I

Grundstufe Internet ab 50 Jahre

Zielgruppe: Anwender/-innen, die bereits mit Windows umgehen können und mit dem Internet arbeiten möchten.
 Kursinhalte: grundlegender Umgang mit dem Internet: Zugang / Nutzungsmöglichkeiten (z. B. Suchmaschinen) / E-Mail / Gefahren / Sicherheit / Kosten.

Termin: Di., 01.02.11, ☉ 17:30-19:45, 5x (15 UStd.)
Entgelt: 45 € ab 7 TN, incl. PC-Pflegekosten
Leitung: Gunnar Schmitt, 02462-74324
Ort: LINNICH, Grundschule, Bendenweg 23
Anm.: Anmeldekarte **Kurs-Nr.: 13-47-11**

Datenbank I

Grundstufe ACCESS am Wochenende

Zielgruppe: Anwender/-innen, die bereits mit WINDOWS umgehen können und mit dem Datenbankprogramm ACCESS arbeiten möchten.

Kursinhalte: grundlegender Umgang mit ACCESS: Aufbau und Struktur von Datenbanken / Tabellen / Formulare / suchen und sortieren / Abfragen / Beziehungen zwischen Tabellen / Berichte.

Termin: Fr./Sa., 25./26.02.11, ☉ Fr. 18:30-21:30, Sa. 8:30-13, 1 WoE. (10 UStd.)
Entgelt: 30 € ab 7 TN, incl. PC-Pflegekosten
Leitung: Gerd Emunds, 02462-3355
Ort: LINNICH, Grundschule, Bendenweg 23
Anm.: Anmeldekarte **Kurs-Nr.: 13-49-11**

Datenbank

Die Datenbanksprache SQL

SQL (Structures Query Language) ist die Standardsprache für relationale Datenbanksysteme, um sowohl Datenbanken und Tabellen zu erstellen als auch Tabellendatensätze zu selektieren, zu ändern, zu löschen und neu hinzuzufügen. Wer SQL beherrscht, kann sich schnell in die Datenbanksysteme der jeweiligen Hersteller einarbeiten. Darüber hinaus sind detaillierte SQL-Kenntnisse nützlich, wenn es um die Entwicklung datenbankgestützter Webseiten geht. Es wird in die Grundlagen der SQL-Programmierung am Beispiel des Microsoft

SQL-Servers 2005 eingeführt.

Termin: Fr./Sa., 18./19.03.11, ☉ Fr. 18:30-21:30, Sa. 8:30-13, 1 WoE. (10 UStd.)
Entgelt: 30 € ab 7 TN, incl. PC-Pflegekosten
Leitung: Gerd Emunds, 02462-3355
Ort: LINNICH, Grundschule, Bendenweg 23
Anm.: Anmeldekarte **Kurs-Nr.: 13-50-11**

Das eigene Fotobuch

Digitale Bildbearbeitung und Gestaltung

Fotobücher sind das aktuelle Trendprodukt der digitalen Fotografie, da Sie Ihre Reise-, Hobby- oder Familienfotos in Jahres- oder Themenbüchern stets griffbereit haben. In diesem Kurs lernen Sie den Weg vom Foto bis zum fertigen Buch kennen, indem Ihnen der schrittweise Umgang mit der Bearbeitungssoftware erklärt wird und so Seite für Seite Ihr persönlicher Fotobildband entsteht. Von der Nutzung bereits vorbereiteter Layouts bis zur individuellen Gestaltung und Beschriftung Ihrer Fotos wird im Kurs das Buch erstellt. Im Anschluss kann das digitale Buch an ein Labor zur professionellen Ausgabe geschickt werden. Die Software der Fa. CEWE ist im Kurs enthalten und kann auf einem Datenträger zur eigenen Verwendung mitgenommen werden. Eigene Fotos können ebenfalls auf einem Datenträger (Digitalfotoapparat mit Speicherkarte, USB-Stick, CD) mitgebracht und verarbeitet werden. Grundkenntnisse im Umgang mit dem PC (Textverarbeitung, Daten öffnen, speichern und kopieren) sind notwendig.

Termin: Di., 11.01.11, ☉ 17:30-19:45, 3x (9 UStd.)
Entgelt: 36 € ab 5 TN, incl. PC-Pflegekosten
Leitung: Gunnar Schmitt, 02462-74324
Ort: LINNICH, Grundschule, Bendenweg 23
Anm.: Anmeldekarte **Kurs-Nr.: 13-55-11**

Termin: Mi., 12.01.11, ☉ 10-12:15, 3x (9 UStd.)
Entgelt: 36 € ab 5 TN, incl. PC-Pflegekosten
Leitung: Gunnar Schmitt, 02462-74324
Ort: LINNICH, Grundschule, Bendenweg 23
Anm.: Anmeldekarte **Kurs-Nr.: 13-56-11**

Termin: Mi., 02.02.11, ☉ 10-12:15, 3x (9 UStd.)
Entgelt: 36 € ab 5 TN, incl. PC-Pflegekosten
Leitung: Gunnar Schmitt, 02462-74324
Ort: LINNICH, Grundschule, Bendenweg 23
Anm.: Anmeldekarte **Kurs-Nr.: 13-57-11**

Kreis-VHS Düren, Bismarckstraße 16, 52348 Düren, Kreishaus, Telefon 02421-222 836, Fax: 02421-222 062, E-Mail: vhs@kreis-dueren.de, Gesamtprogramm der Volkshochschule im Internet: www.vhs-kreis-dueren.de
Zweigstellenleitung: Markus Clemens, Lerchenring 29, 52538 Gangelt-Birgden, Tel. 02454/935877 (privat), oder Tel. 02462- 9908115 (Stadtverwaltung) E-Mail: mclemens@linnich.de



Christoph Göbbels
Dachdeckermeister

Linner Weg 3 · 52441 Linnich
 Tel./Fax: 02462/202279 · Mobil: 0173/2919029
 E-Mail: info@christoph-goebbels.de

Dachtechnik
Wandtechnik
Abdichtungstechnik
Meisterbetrieb

Kranken-, Stadt-, Fern- u. Kurierfahrten

0 24 62 - 20 10 30

CITY-CAR

NA KLAR!

Brachelener Straße 1 · 52441 Linnich
info@citycar-linnich.de · www.citycar-linnich.de



Kostümsitzung der KG Alle Mann Boslar

Samstag, den 05. Februar 2011 Beginn 19.00 Uhr,
 Kartenvorverkauf am Freitag 14. Jan. 2011 ab 19.00 Uhr im Schützenhaus, Eintritt 14,-€
 Unter der Regie von Sitzungspräsident Alfred Neukirchen wirken mit:

HuBra ne bonte Pitter Tanzmariechen Julia Gröbel de Schlappies die Krawallschachteln Tanzgarde Boslar der lustige Joe	das strahlende Dreigestirn Dreigestirngarde Boslar die Boslarer Originale Bauchredner Gerard Männerballett Boslar de Backes Band Beschallung Lars Müschen
---	---

Kindersitzung

Sonntag, den 06. Februar 2011
 Beginn 15.00 Uhr, Eintritt frei !!!

Termine im Deutschen Glasmalerei-Museum Linnich

Vorschau 2011

Bis zum 23. Januar ist die Sonderausstellung über Hubert Spierling zu sehen. Danach wird bis Ende April der Dauerausstellung, ergänzt durch Leihgaben, wieder mehr Platz eingeräumt. Am 07. Mai eröffnet die nächste Sonderausstellung; sie widmet sich Hans Gottfried von Stockhausen. Der Herbst wird im Zeichen von Georg Meistermann stehen.

Am 15. Mai findet anlässlich des Internationalen Museumstages wieder ein Glasmarkt vor dem Museum



statt. Dafür werden noch Glaskünstler gesucht.

Kontakt: mitarbeiterin@glasmalerei-museum.de
Aktuell: Hubert Spierling - Malerei und Glasmalerei vom 25.09.2010 bis 23.01.2011

Aus Anlass des 85. Geburtstages von Hubert Spierling

zeigt das Deutsche Glasmalerei-Museum Linnich mit zahlreichen Glasmalereien, Gemälden, Entwurfskartons und Zeichnungen einen facettenreichen Querschnitt durch das Werk des Krefelder Künstlers. Hubert Spierling gehört seit der Nachkriegszeit zu den bestimmenden Glasmalern in Deutschland. 1925 in Menden-Börsperde/Westfalen geboren, studierte er in Hamburg, Dortmund, Düsseldorf und Krefeld. Seit 1954 ist Spierling in Krefeld als freischaffender Künstler tätig. Er arbeitete mit den bedeutendsten Kirchenbaumeistern des 20. Jahrhunderts, u. a. mit Rudolf Schwarz, Hans Schilling, Hans Schwippert und Emil Steffann.

Parallel immer als Maler tätig, schuf Spierling in eindringlicher, kraftvoller Formensprache aus differenzierten Farbflächen und freien Lineaturen abstrakte und figürliche Fenster. Kontrastreiche Farben bestimmen die sachlich kühne Atmosphäre der Fenster, für die meist milchig opake Gläser mit der Malerei nahe stehenden Farbverläufen Verwendung finden.

In einem Kirchenfenster erschließt sich dem Betrachter Spierlings Farbpalette sowohl in der Reduktion auf wenige Farbtöne, als auch in seiner Vorliebe für gebrochene und gedämpfte Farbtöne, die facettenreich in reizvollen Abstufungen leuchten. Dickwandige Lini-



Am 15. Mai findet anlässlich des Internationalen Museumstages wieder ein Glasmarkt vor dem Museum statt.

en, basierend auf dem Bleiriss und oftmals durch Schwarzlotzeichnung verstärkt, setzen die einzelnen Glasscheiben gegeneinander ab.

Die Ausstellung im Deutschen Glasmalerei-Museum Linnich wurde realisiert in Zusammenarbeit mit Hubert Spierling und seiner Frau, Herrn Prof. Heinz Döhmen, dem Verein „Kunst & Krefeld e.V.“, dem Aachener Suermondt-Ludwig-Museum/Aachen, dem Kaiser-Willhelm-Museum/Krefeld, der Glasmalerwerkstatt Hein Derix/Kevelaer, der Glasmalerwerkstatt Wilhelm Derix/Kaiserwerth, der Glasmalerei-

werkstatt Dr. Heinrich Oidtmann/Linnich und der Glasmalereiwerkstatt Peters/Paderborn.

Öffnungszeiten

Dienstags – sonntags 11-17 Uhr

Das Museum ist über den Jahreswechsel vom 24. Dezember 2010 bis einschließlich 01. Januar 2011 geschlossen.

Öffentliche Führung

Jeweils um 11 Uhr an den folgenden Sonntagen:

02.01., 16.01. und 06.02.2011

Die Führung ist kostenlos, lediglich der Museumseintrittspreis ist zu zahlen

(4 Euro / ermäßigt 3 Euro; Familienkarte 8 Euro).

Museumsfrühstück

Genießen Sie einen Vormittag im Museum!

Am reichhaltigen Frühstücksbuffet können Sie sich nach Herzenslust bedienen. Anschließend werden Sie fachkundig durch unsere aktuelle Ausstellung geführt.

Dienstag, 08. Februar 2011 um 10 Uhr

Kosten: 14 Euro pro Person (Eintritt, Frühstück und Führung)

Um Anmeldung wird gebeten.

Anmeldung unter: info@glasmalerei-museum.de oder per Telefon: 02462-9917-0

Museumshomepage: <http://www.glasmalerei-museum.de>



Neue Tischtennisplatten an der Hauptschule Linnich

Dank einer großzügigen Spende der Sparkasse Düren sowie der Raiffeisenbank Erkelenz konnte die Gemeinschaftshauptschule Linnich eine neue Tischtennisplatte für den Schulhof anschaffen die auch sofort von den glücklichen Schülern

und Schülern in Beschlag genommen wurde. Das Bild zeigt neben einigen Schülern, Schulleiterin Renate Schäfer (7.v.l.) und Sportlehrerin Carolin Rasper (12.v.l.), die Vertreter der Sparkasse Düren (4. und 9.v.l.) sowie die der Raiffei-

senbank Erkelenz (10. und 11.v.l.). Durch die Initiative der TTG Gevenich-Gereonsweiler und einer dadurch resultierenden weiteren großzügigen Spende der Sparkasse Düren, konnten auch für den Sportunterricht vier Tischtennisplatten mit

Netz sowie 20 Tischtennis-schläger und 200 Tischtennisbälle angeschafft werden, so dass die Sportart Tischtennis nun auch endlich im Sportunterricht durchgeführt werden kann. Außerdem findet alle zwei Wochen eine Tischtennis-AG unter

der Leitung von Herrn Stupp statt. Sportlehrerin Carolin Rasper (2.v.r.) und einige ihrer Schülerinnen und Schüler bedanken sich herzlich bei den Vertretern der Sparkasse Düren (4.v.r. und 5. v.r.) und der TTG Gevenich-Gereonsweiler.

Aufführung des Theaterstücks „Stopp mal!“

DasDa-Theater Aachen gastierte in der Katholischen Grundschule Linnich

„Nein“ zu sagen, das fällt Billy nicht schwer. „Nein“, sagt er, wenn seine Mutter ihn weckt und er aufstehen muss, „nein“, sagt er, wenn er sich anziehen soll, „nein“, sagt er, wenn Aufräumen ansteht. „Nein“ zu sagen, das fällt seiner Mitschülerin Sabina sehr schwer. So bleibt es an ihr allein hängen, wenn in der Schülergruppe ein Referat anzufertigen ist, wenn der Vater für den Geburtstag der Mutter gern eine Torte vom Bäcker hätte und wenn der Kuchen im Geschäft des doch so freundlichen Bäckers abgeholt werden muss. Soweit die kurze Charakterisierung der beiden Hauptpersonen aus dem Kindertheaterstück „Stopp mal!“ von Maren Dupont, das den Kindern bewusst machen möchte, dass unguete Gefühle beim Körperkontakt mit Erwachsenen ihre Berechtigung haben und benannt werden sollen. Gewaltprävention ist dem Kollegium der Katholischen Grundschule Linnich ein besonderes Anliegen. Deshalb wurde das DasDa-Theater Aachen mit seiner Inszenierung dieses Stücks an einem Schulmorgen eingeladen. Die Schauspieler Patricia Rabs und Mike Kühne stellten den Kindern auf der

mitgebrachten Bühne eindrucksvoll verschiedene Situationen vor, in denen im Alltag ein „Nein“ leicht fällt oder aber es viel Überwindung kostet, zur Wahrung eigener Interessen sich gegen Ansprüche von anderen mit einem „Nein“ zu wehren. Dazu schlüpften die beiden Schauspieler vor den Augen der jungen Zuschauer gewandt und blitzschnell in mehrere sehr unterschiedliche Rollen: Schuljunge Billy, Vater und Gemüsehändler aus Bosnien, Altenpfleger, „Romeo“ und Bäcker auf der einen Seite, Mädchen Sabina, Mutter, Oma und „Julia“ auf der anderen Seite – durch ein paar typgerechte Requisiten war das Erkennen der jeweiligen Person kein Problem. Das durch den Dreh- und Klappmechanismus der Kulisse vielfältig zu gestaltende Bühnenbild, die gekonnte Fechtszene, die fetzigen Lieder von Christoph Eisenberger und die eindrucksvollen Tänze erhielten die gespannte Aufmerksamkeit der Kinder während der gesamten Aufführung. Im Laufe des Stücks wurde ihnen bewusst, dass man manchmal sehr gern gedrückt und geküsst wird, man das aber von bestimmten Menschen gar nicht mag



DasDa-Theater Aachen führte das Stück „Stopp mal!“ in der Katholischen Grundschule Linnich auf.

und man hier einen Weg finden muss, eine wirksame Grenze zu setzen. Die Handlung spitzt sich zu, als Sabrina die Torte abholen soll und ihrem Freund Billy mitteilt, dass sie dies nicht möchte, weil der Bäcker sie bei jeder Begegnung küssen will. Billy macht Sabina Mut, dennoch wegen der Torte zum Bäcker zu gehen und sich bei einem erneuten Kussversuch kräftig mit Worten und Körperinsatz zur Wehr zu setzen. Diese Szene stellte den

Schulkindern deutlich vor Augen, dass hier das „Nein“ sehr nötig ist – einmal von Sabina selbst und dann auch sehr klar von ihrer Mutter, der sich das Mädchen als gutes Vorbild für die Schulkinder anvertraut. Das Theaterstück „Stopp mal!“ und die anschließende Aufarbeitung des Inhalts mit den Klassenlehrerinnen stellten einerseits den Sinn der Einhaltung von Regeln heraus, bestärkten die Kinder aber auch sehr darin, sich dort zu wehren, wo es auf

jeden Fall zum Schutz der eigenen Person notwendig ist. Schulleiter Hartmut Stolz, Konrektorin Susanne Kösters und das Kollegium danken dem Förderverein der Katholischen Grundschule und den Eltern dafür, dass den Kindern dieser wichtiger Schritt auf dem Weg zur Ich-Stärkung durch das Anschauen der geschickten Inszenierung des DasDa-Theaters und die Auseinandersetzung mit dem Thema „Grenzsetzen“ ermöglicht wurde.

Bücherei Linnich

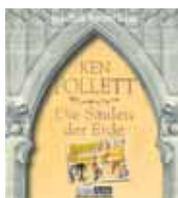
leih' dir was



Die Säulen der Erde verpasst? Wir helfen gerne weiter.



Buch



Hörbuch



DVD

Das Team der Bücherei wünscht Ihnen schöne Festtage und ein gutes neues Jahr.

Vom 23.12.10 – 08.01.11 haben wir geschlossen.

Bücherei St. Martinus
Kirchplatz 16

www.buecherei-linnich.de

Öffnungszeiten:

Mittwoch	15.30 - 17.30 Uhr
Freitag	16.30 - 18.30 Uhr
Sonntag	11.00 - 12.00 Uhr



Zum 4. Mal nahm die Gemeinschaftsgrundschule am diesjährigen Rurbrückenlauf teil.

GGs beim 17. Rurbrückenlauf am Start

Bereits zum 4. Mal nahm die Gemeinschaftsgrundschule am diesjährigen Rurbrückenlauf teil, der bei strahlendem Sonnenschein am 20. November 2010 durchgeführt wurde. Der von der LG Ameln/Linnich und der BSG SIG Combibloc zum 17. Mal organisierte Lauf bedurfte auch im Vorfeld an der GGS einiger Vorbereitungen; wöchentlich wurde mindestens einmal

auf dem Sportplatz trainiert, Ausdauer und Lauftechniken verfeinert, wobei die Bambini fürsorglich in die Obhut der älteren Schüler des 3. und 4. Schuljahres genommen wurden. So konnten sich – trotz einiger Terminüberschneidungen an diesem Samstag – 45 Läufer und Läuferinnen einfinden und ihr Können unter Beweis stellen. Die guten Leistungen in allen

Jahrgängen wurden anschließend mit Urkunden, Geschenken und einem T-Shirt belohnt. Lobenswert sei an dieser Stelle die gute Organisation unter Hermann Josef Moll hervorzuheben, sodass einer Verabredung fürs nächste Jahr nichts mehr im Wege steht.

M. Luft
Lehrerin



Außergewöhnliches Hörerlebnis mit dem Tamigu-Trio

Die Ev. Kirchengemeinde lädt herzlich ein zu einem Konzert, das ein außergewöhnliches Hörerlebnis zu werden verspricht. Das Tamigu-Trio aus Hattingen spielt am Freitag, den 21. Januar 2011 um 19.30 Uhr in der ev. Kirche am Altermarkt. Auf dem Programm stehen - außer klassischen Werken für Violine und Orgel-Kompositionen von Günther Wiesemann in Besetzungen für Orgel, Violine und kleines Schlagwerk (Glocken, Triangel, Tambourin u.a.). „Licht - Musik zu Epiphania“ ist der Titel des Abends, den die drei Musiker Tamara Buslowa, Michael Nachbar und Guenther Wiesemann gestalten. Alle drei sind erfahrene, preisgekrönte Musiker. Der Eintritt ist frei.

Evangelische Gemeinde Linnich

Sonntags 10 Uhr Gottesdienst (kein Kindergottesdienst!)

jeden 1. Sonntag im Monat um 11.00 Uhr Gottesdienst

Termine:

Asylberatung in Jülich, jeden 2. und 4. Dienstag von 10-12 Uhr im Gemeindehaus
Frauenhilfe, donnerstags 14.30 Uhr: 13. und 27. Januar
 Seniorentreffen, donnerstags 14.30 Uhr: 20. Januar
Selbsthilfegruppe für Diabetiker, 19.30 Uhr: 26. Januar, 19.30 Uhr

IFNOK, Treffen für die Konfirmanden, donnerstags, 19.30 Uhr: 13. u. 27. Januar
Glaubenswerkstatt: 27. Januar um 19.30 Uhr in der Sakristei
Katechumenenunterricht: 11. u. 25. Januar, 16.30-17.45 Uhr

Konfirmandenunterricht: 18. Januar u. 1. Februar, 16-17.15 Uhr
Katechumenen und Konfirmanden: 18. Januar Eislaufen in Grefrath, 14.30-19 Uhr
Wir laden ein...

zum regionalen Neujahrsgottesdienst

Am 1. Januar 2011 um 17 Uhr in die Ev. Kirche am Altermarkt. Wir freuen uns mit den Gemeindegliedern der Region das Neue Jahr begrüßen zu dürfen. Klaus Luft, Trompete und Eva Capelle, Orgel gestalten den Gottesdienst mit festlicher Musik.
zum Konzert mit dem „Tamigu-Trio“
 Am Freitag, den 21. Januar 2011 um 19.30 Uhr in der Ev. Kirche, Altermarkt

Mitgliederversammlung

Die St. Sebastianus Schützenbruderschaft Boslar-Hompesch 1427 e.V. lädt alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung am Freitag, den 07. Januar 2011 um 19.00 Uhr in das Schützenhaus in Boslar ein. Am Samstag, den 22. Januar

2011 feiert die Bruderschaft ab 19.00 Uhr ebenfalls im Schützenhaus in Boslar ihr Patronatsfest. Auch hierzu sind alle Mitglieder der Bruderschaft herzlich eingeladen. Für das leibliche Wohl ist wie immer gesorgt. Der Vorstand

Gastfamilien gesucht

Internationaler Schüleraustausch

Peru
 Alexander-von-Humboldt-Schule, Lima
 Familienaufenthalt: 6.1. - 26.2.2011
 gute Deutschkenntnisse, 14-16 Jahre, noch 15 Familien für Jungs gesucht
Brasilien
 Pastor-Dohms-Schule, Porto Alegre
 Familienaufenthalt: 8.1. - 16.2.2011
 gute Deutschkenntnisse, 16-17 Jahre, noch 11 Familien für Jungs gesucht
Kolumbien
 Deutsche Schule, Cali

Familienaufenthalt: 9.4. - 2.7.2011
 20 Schüler(innen), gute Deutschkenntnisse, 16-17 Jahre
 In alle Länder ist ein Gegenbesuch möglich!
 Ausführliche Informationen erhalten Sie bei:
 Schwaben International e.V., Uhlandstr. 19, 70182 Stuttgart
 Tel. 0711 - 23729-13, Fax 0711 - 23729-32, Email: schueler@schwabeninternational.de
 www.schwabeninternational.de



Anna Coogan und Gitarrist Daniele Fiaschi gastieren am 20. Januar im McMüllers.

Anna Coogan zu Gast im McMüllers

Anna Coogan, Singer/Songwriterin aus Seattle gastiert am Donnerstag, 20. Januar 2011, 20:00 Uhr, gemeinsam mit dem Gitarristen Daniele Fiaschi im McMüllers in Koffern. Geboten wird Folk/Alternative Country. Der Eintritt ist frei. Beeinflusst von Rosanna Cash und Alison Krauss, fand die junge Sängerin, Gitarristin und Songwriterin aus Seattle den Weg zur Country-, Folk- und Roots-musik. Anna Coogan entwickelte an der Pazifküste ihren eigenen 'bittersweet americana' Stil. Sie übersetzt ihre Liebe zu einsamen Landschaften, dunklen Alleen und Neon-Straßenschluchten in treffende Storys und eindrucksvollen Melodien. Neben Auftritten auf zahl-

reichen Festivals, u.a. 2009 beim Blue Ball Festival in Luzern, Radiosendern und TV Studios, tourte Anna Coogan 2010 durch die USA und Großbritannien. Das im gleichen Jahr erschienene aktuelle Album 'The nocturnal among us' schaffte es direkt an die Spitze der Euro-Americana Charts. Im Januar 2011 gibt sie anlässlich einer Tour durch die Niederlande erstmals einige Konzerte in Deutschland. Auf ihrer aktuellen Tour wird sie von dem Gitarristen Daniele Fiaschi begleitet. Das Mönchengladbacher Folk- und Countryrocktrio „Frankie & The Dubious Brothers“ wird den Abend eröffnen. Internet: www.annacoogan.com/

Programm zur
Kostümsitzung
 der KG Gevenicher Jekke e.V.
 am Samstag, den 15.01.2011
 ab 19.00 Uhr
 Einlass 18.00 Uhr

Büttreden
Merlin und Co
Der Tulpenheini

Tanz
Garde der KG
Tanzmarlechen
Aline & Annette

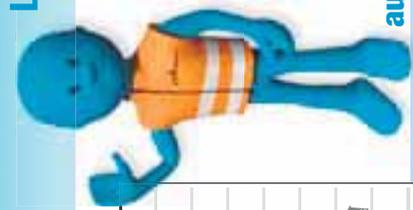
Kartenvorverkauf
ab 10.12.2010 bei
M.Klüttermann
Kirchstrasse 3

Musik
TC Koffern
Die Schlappis
Pfeffer & Salz
Die Dröpkas

Grün Weiße Funken
vom Zippchen

Wir freuen uns ein paar
schöne Stunden mit Ihnen in
unserer toll geschmückten
Bürgerhalle zu verbringen.
Ihre KG

ABFUHRTERMINNE 2011 LINNICH



Hallo!
Ich bin
für Sie
auf Draht!

Ihr Ansprechpartner:
RegioEntsorgung AöR
ELC Warden
Mariadorfer Straße 4
52249 Eschweiler
02403 - 55 50 666
www.regioentsorgung.de
info@regioentsorgung.de

Stadt Linnich:
Gebührenbescheide:
02462 - 9908 212
Bürgerbüro:
02462 - 9908 320

**Abfallvermeidung, -verwertung
und -entsorgung, Schadstoffsamm-
lung oder Abgabemöglichkeiten an
Kleinanlieferplätzen:**
AWA-Abfallberatung
0180 2 - 60 70 70 (6 Cent/Anruf aus dem Festnetz
und max. 42 Cent/min. Mobilfunk, gültig ab 01.03.2010)
www.awa-gmbh.de

Gelber Sack/Gelbe Tonne:
Schönmackers Umweltdienste GmbH
& Co. KG,
Industriestr. 15-19, 52457 Aldenhoven
0800 - 8884373 (gebührenfrei aus dem
deutschen Festnetz)
01805 - 884373 (0,14 €/min aus dem deut-
schen Festnetz; Preis aus dem Mobilfunknetz können
abweichen, ab dem 01.03.2010 max 0,42 €/min)
DSD-KreisDueren@schoenmackers.de

Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
Sa 1 Neujahr	Di 1 2	Di 1 2	Fr 1	So 1 Tag der Arbeit	Mi 1
So 2	Mi 2	Mi 2	Sa 2	Mo 2 1	Do 2 Christi Himmelfahrt
Mo 3 2	Do 3	Do 3	So 3	Di 3 1	Fr 3
Di 4 2	Fr 4	Fr 4	Mo 4 1	Mi 4	Sa 4
Mi 5	Sa 5	Sa 5	Di 5 1	Do 5	So 5
Do 6	So 6	So 6	Mi 6	Fr 6	Mo 6 2
Fr 7	Mo 7 1	Mo 7 Rosenmontag	Do 7	Sa 7	Di 7 2
Sa 8	Di 8 1	Di 8 1	Fr 8	So 8	Mi 8
So 9	Mi 9	Mi 9 1	Sa 9	Mo 9 2	Do 9
Mo 10 1	Do 10	Do 10	So 10	Di 10 2	Fr 10
Di 11 1	Fr 11	Fr 11	Mo 11 2	Mi 11	Sa 11
Mi 12	Sa 12	Sa 12	Di 12 2	Do 12	So 12 Pfingstsonntag
Do 13	So 13	So 13	Mi 13	Fr 13	Mo 13 Pfingstmontag
Fr 14	Mo 14 2	Mo 14 2	Do 14	Sa 14	Di 14 1
Sa 15	Di 15 2	Di 15 2	Fr 15	So 15	Mi 15 1
So 16	Mi 16	Mi 16	Sa 16	Mo 16	Do 16
Mo 17 2	Do 17	Do 17	So 17	Di 17 1	Fr 17 2
Di 18 2	Fr 18	Fr 18	Mo 18 1	Mi 18	Sa 18
Mi 19	Sa 19	Sa 19	Di 19	Do 19	So 19
Do 20	So 20	So 20	Mi 20	Fr 20	Mo 20
Fr 21	Mo 21 1	Mo 21 1	Do 21	Sa 21	Di 21 2
Sa 22	Di 22 1	Di 22 1	Fr 22 Karfreitag	So 22	Mi 22
So 23	Mi 23	Mi 23	Sa 23	Mo 23 2	Do 23 Fronleichnam
Mo 24 1	Do 24	Do 24	So 24 Ostersonntag	Di 24 2	Fr 24
Di 25 1	Fr 25	Fr 25	Mo 25 Ostermontag	Mi 25	Sa 25
Mi 26	Sa 26	Sa 26	Di 26 2	Do 26	So 26
Do 27	So 27	So 27	Mi 27 2	Fr 27	Mo 27 1
Fr 28	Mo 28 2	Mo 28 2	Do 28	Sa 28	Di 28 1
Sa 29	Di 29 2	Di 29 2	Fr 29	So 29	Mi 29
So 30	Mi 30	Mi 30	Sa 30	Mo 30 1	Do 30
Mo 31 2	Do 31	Do 31		Di 31 1	

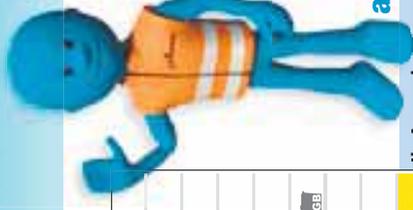
■ Restmüll, mit Bezirk
■ Bioabfälle, mit Bezirk
■ Papier, mit Bezirk
■ Gelbe Säcke, im gesamten Gemeindegebiet
■ Schadstoffmobil (Standort und -zeit im Textteil)
■ Restmüll Großbehälter (nach Vereinbarung)
■ Grünschnitt-Straßensammlung
■ Weihnachtsbaumsammlung

NEU! Abfallkalender Interaktiv - Nutzen Sie für den Abfallkalender 2011 den Export im iCAL-Format oder die Erstellung eines individuellen Abfallkalenders für Ihre Straße unter: www.regioentsorgung.de



REGIO ENTSORGUNG
AöR

ABFUHRTERMEINE 2011
LINNICH



**Hallo!
Ich bin
für Sie
auf Draht!**

Ihr Ansprechpartner:
Regio Entsorgung AöR
ELC Warden
Mariadorfer Straße 4
52249 Eschweiler
02403 - 55 50 666
www.regioentsorgung.de
info@regioentsorgung.de

Stadt Linnich:
Gebührenbescheide:
02462 - 9908 212
Bürgerbüro:
02462 - 9908 320

Abfallvermeidung, -verwertung und -entsorgung, Schadstoffsammlung oder Abgabemöglichkeiten an Kleinanlieferplätzen:
AWA-Abfallberatung
0180 2 - 60 70 70 (6 Cent/Anruf aus dem Festnetz und max. 42 Cent/min. Mobilfunk; gültig ab 01.03.2010)
www.awa-gmbh.de

Gelber Sack/Gelbe Tonne:
Schönmackers Umweltdienste GmbH & Co. KG,
Industriestr. 15-19, 52457 Aldenhoven
0800 - 8884373 (gebührenfrei aus dem deutschen Festnetz)
01805 - 884373 (0,14 €/min aus dem deutschen Festnetz, Preis aus dem Mobilfunknetz können abweichen, ab dem 01.03.2010 max 0,42 €/min)
DSD-KreisDueren@schoenmackers.de

Juli		August		September		Oktober		November		Dezember	
Fr 1		Mo 1 2		Do 1		Sa 1		Di 1		Do 1	
Sa 2		Di 2 2		Fr 2		So 2		Mi 2 1		Fr 2	
So 3		Mi 3		Sa 3		Mo 3	Tag der deutschen Einheit	Do 3		Sa 3	
Mo 4 2		Do 4		So 4		Di 4 1		Fr 4		So 4	2. Advent
Di 5 2		Fr 5 1		Mo 5 1		Mi 5 1		Sa 5		Mo 5 2	
Mi 6		Sa 6		Di 6 1		Do 6		So 6		Di 6 2	
Do 7		So 7		Mi 7		Fr 7		Mo 7 2		Mi 7	
Fr 8		Mo 8 1		Do 8		Sa 8		Di 8 2		Do 8	
Sa 9		Di 9 1		Fr 9		So 9		Mi 9		Fr 9	
So 10		Mi 10		Sa 10		Mo 10 2		Do 10		Sa 10	
Mo 11 1		Do 11		So 11		Di 11 2		Fr 11		So 11	3. Advent
Di 12 1		Fr 12 2		Mo 12 2		Mi 12		Sa 12		Mo 12 1	
Mi 13		Sa 13 3,6		Di 13 2		Do 13		So 13		Di 13 1	
Do 14		So 14		Mi 14		Fr 14		Mo 14 1		Mi 14	
Fr 15		Mo 15 2		Do 15		Sa 15		Di 15 1		Do 15	
Sa 16		Di 16 2		Fr 16 7		So 16		Mi 16		Fr 16	
So 17		Mi 17		Sa 17		Mo 17 1		Do 17		Sa 17	
Mo 18 2		Do 18		So 18		Di 18 1		Fr 18		So 18	4. Advent
Di 19 2		Fr 19		Mo 19 1		Mi 19		Sa 19		Mo 19 2	
Mi 20		Sa 20		Di 20 1		Do 20		So 20		Di 20 2	
Do 21		So 21		Mi 21		Fr 21		Mo 21 2		Mi 21	
Fr 22		Mo 22 1		Do 22		Sa 22		Di 22 2		Do 22	
Sa 23		Di 23 1		Fr 23		So 23		Mi 23		Fr 23	
So 24		Mi 24		Sa 24		Mo 24 2		Do 24		Sa 24	Heiligabend
Mo 25 1		Do 25		So 25		Di 25 2		Fr 25 1		So 25	1. Weihnachtstag
Di 26 1		Fr 26		Mo 26 2		Mi 26		Sa 26		Mo 26	2. Weihnachtstag
Mi 27		Sa 27		Di 27 2		Do 27		So 27	1. Advent	Di 27 1	
Do 28		So 28		Mi 28		Fr 28 1		Mo 28		Mi 28 1	
Fr 29		Mo 29 2		Do 29		Sa 29		Di 29 1		Do 29	
Sa 30		Di 30 2		Fr 30		So 30		Mi 30		Fr 30	
So 31		Mi 31		Mo 31 1		Mo 31 1				Sa 31	

■ Restmüll, mit Bezirk
■ Bioabfälle, mit Bezirk
■ Papier, mit Bezirk
■ Gelbe Säcke, im gesamten Gemeindegebiet
■ Schadstoffmobil (Standort und -zeit im Textteil)
■ Restmüll Großbehälter (nach Vereinbarung)
■ Grünschnitt-Straßensammlung

NEU! Abfallkalender Interaktiv - Nutzen Sie für den Abfallkalender 2011 den Export im iCAL-Format oder die Erstellung eines individuellen Abfallkalenders für Ihre Straße unter: www.regioentsorgung.de

Weihnachtlichen Wunsch erfüllt

Gute Laune in der Integrativen Kindertagesstätte „Bachpiraten“

Mit Ihrer Spende von 300,00 Euro haben die Frauen des traditionsreichen Schützenvereins „Hubertus Schützen“ – in Linnich auch als „die grünen Schützen“ bekannt – den Kindern einen vorweihnachtlichen Wunsch erfüllen können.

M. Moerikes, M. Fronhoven, M. Zander, S. Kops, B. Sethmacher, B. Zander, A. Chovanetz, A. Venrath, A. Corral, S. Löhr und J. Comann hatten mit viel Engagement eine Halloween-Feier orga-

nisiert und den Erlös des Festes der Linnicher Kindertagesstätte „Bachpiraten“ übergeben.

Dank der Spende können nun Mikroskope und andere Materialien angeschafft werden, welche die kleinen Forscher zukünftig zum Experimentieren nutzen können.

Der Geschäftsführer der Lebenshilfe e.V. Düren, Wolfgang Prümm, und die Leiterin der Einrichtung, Diana Raufuß, bedankten sich bei den engagierten Frauen für Ihre Unterstützung.



Die Kinder und Verantwortlichen der Integrativen Kindertagesstätte „Bachpiraten“ freuten sich über die Spende.



Jugendstraßenpolizist Norbert Hermanns, der Polizei-Bezirksbeamte Hans Bläsen und die Sozialpädagogin der Gemeinschaftshauptschule Linnich Christiane Rese bekamen bei dieser Vorleseaktion Unterstützung von drei Schülern der 6.Klasse der Gemeinschaftshauptschule - Marvin Sommer, Rukiye Karakus und Christina Cetin.

Spaß am Lesen weitergeben

Vorlesetag war wieder ein voller Erfolg

Auch im dritten Jahr haben die Mitglieder des Arbeitskreises Jugend in Linnich und Mit-Akteure im Rahmen von wir lesen vor! - eine Initiative von DIE ZEIT und STIFTUNG LESTEN den bundesweiten Vorlesetag wieder nach Linnich gebracht.

Seien es Schülerinnen und Schüler der LVR-Förderschule und der Gemeinschaftshauptschule Linnich oder Jugendliche des Bako Körrenzig, sie alle waren eifrig bei der Sache und nahmen ein Buch in die Hand.

In der Sparkasse Linnich lasen Schülerinnen und Schüler der LVR-Förderschule Linnich den Besuchern vor und versüßten so den Vormittag. Diese Aktion startete in diesem Jahr. Der Erfolg war da und so wird es

auch im nächsten Jahr wieder diese Vorleseaktion geben.

Am Nachmittag hatten die wartenden Patienten in der Krankenhausambulanz des St.-Josef Krankenhauses wie im letzten Jahr wieder die Möglichkeit zwei jungen Damen, Clara Zähe und Isabelle Johnen des Bauwagens Körrenzig, zuzuhören.

Die LVR-Förderschule Linnich bekam am nächsten Tag, dem bundesweiten Vorlesetag, Besuch von Mitgliedern des Arbeitskreises Jugend in Linnich.

Der Jugendstraßenpolizist Norbert Hermanns, der Polizei-Bezirksbeamte Hans Bläsen und die Sozialpädagogin der Gemeinschaftshauptschule Linnich, Christiane Rese, bekamen bei dieser Vorleseaktion Unterstützung von drei Schülern der

6.Klasse der Gemeinschaftshauptschule - Marvin Sommer, Rukiye Karakus und Christina Cetin.

Als Abschluss der Veranstaltungsreihe führen sieben Schüler des Kooperationsprojektes der Gem.-Hauptschule und des Alten- und Pflegeheims „Haus Berg“ nach Brachelen und verbrachten einen wunderschönen Adventnachmittag mit Gedichten und Geschichten rund um die vorweihnachtliche Zeit.

Lesen und Zuhören macht Spaß und daher werden diese Aktionen des Arbeitskreises Jugend in Linnich auch im nächsten Jahr im November wieder stattfinden.

Danke, dass Sie teilgenommen haben... der Arbeitskreis Jugend in Linnich

KG Gevenicher Jekke freut sich auf neue Mitglieder

Hallo Karnevalisten Wir gehen mit großen Schritten auf die „5. Jahreszeit“ zu.

Um unsere Präsenz und um weitere Aktivitäten realisieren zu können, würden wir gerne den Elferrat der KG Gevenicher Jekke erweitern. Denn wie Ihr alle wisst, bringen neue Mitglieder neue Ideen und neuen Wind in ein Vereinsleben. Darum möchten wir alle

Interessierten bitten, sich bei Maritta Klüttermann Kirchstrasse 3 in Gevenich (Telefon 02462/ 5947) zu melden.

Hier können sich alle, egal ob Mann oder Frau, ein Bild über unsere Gesellschaft machen.

Dies gilt natürlich auch für die Kinder für unseren Kinderelferrat.

Auf geht's, werdet Mitglied in unserer Karnevalsgesellschaft.

25. Neujahrsturnier

Fußball-Hallenturnier
Linnich Bendenweg
vom 7.1.2011 bis 23.1.2011

Schirmherr **Andreas Venrath**

Jugend **ERGO Victoria**
Freitag, 07.01.11 bis Sonntag, 09.01.11
Freitag, 14.01.11 bis Sonntag, 16.01.11

Senioren **ERGO Victoria**
Freitag, 21.01.11 bis Sonntag, 23.01.11

ERGO Victoria
Meuser - Hamacher - Esser
Versicherungsbüro der ERGO Versicherung AG
Moltstr. 42
52441 Linnich
Tel. 02462 5897



Die Jungen und Mädchen des Ederener Kindergartens „Traumland Panama“ schmückten die große Weihnachtskrippe aus.

Weihnachtsmarkt in Ederen

Kindergarten „Traumland Panama“ schmückt Weihnachtskrippe

Am 28. November 2010 begrüßte Ederen die vorweihnachtliche Adventszeit erstmalig mit einem Weihnachtsmarkt. Punkt 11:00 Uhr wurde der Markt bei schönstem Winterwetter unter Mitwirkung der Merzbachmusikanten Ederen/Koslar feierlich eröffnet. Viele Zuschauer hatten sich zusammen gefunden, um die

Eröffnung mit zu erleben. Nach den ersten weihnachtlichen Liedern kamen die Jungen und Mädchen des Ederener Kindergartens „Traumland Panama“ mit ihren selbst gebastelten Krippenfiguren und schmückten damit die große Weihnachtskrippe aus. Kurz darauf traf der Weihnachtsmann mit seiner Kutsche ein

und begrüßte die Kinder. Für Jedes hatte er eine Kleinigkeit mit gebracht. In den folgenden Stunden wurden dann am Weihnachtsstand des Kindergartens „Traumland Panama“, die liebevoll durch die Eltern und Großeltern selbstgebackenen Plätzchen und die selbstgestrickten Schals erfolgreich verkauft.



Am Weihnachtsstand wurden selbstgebackene Plätzchen und selbstgestrickte Schals verkauft.

Veranstaltungskalender der St. Antonius-Schützenbruderschaft Körrenzig für das Jahr 2011

Januar 2011

Samstag, 22. Januar
08.45 Uhr Antreten der Schützenbrüder am Körrenziger Hof zur Hl. Messe anlässlich des Patronatsfestes.

09.00 Uhr Hl. Messe für die lebenden und verstorbenen Mitglieder der Bruderschaft.
10.00 Uhr Patronatsfest mit Jubilarehrungen und anschl. Jahreshauptversammlung.
20 Uhr Tönneshofball (Kostümball im Gemeindezentrum)

März 2011

Freitag, 11. März
17.00 Uhr Betstunde der Bruderschaft zum Ewigen Gebet

Mai 2011

Sonntag, 01. Mai

10.15 Uhr Begleitung der Kommunionkinder zur hl. Messe, ab Alte Kirche

Juni 2011

Donnerstag, 02. Juni (Chr. Himmelfahrt): 14.30 Uhr Antreten der Schützenbrüder der St. Antonius-Schützenbruderschaft zum Festzug. Nach dem Festzug mit Parade am Gemeindezentrum, Ermittlung der neuen Majestäten auf dem Platz hinter dem Gemeindezentrum.

Juli 2011

Freitag, 01. Juli bis Montag, 04. Juli Schützenfest der St. Antonius-Schützenbruderschaft Körrenzig

August 2011

Sonntag, 28. Aug.

Kaiser Karl-Wallfahrt der Gemeinschaft Europäischer Schützen in Körrenzig

November 2011

Samstag, 12. November (Volkstrauertag)

1. 15.00 – 17.00 Uhr Vereinsmeisterschaften im Schießen auf dem Schießstand im Gemeindezentrum.
2. 17.30 Uhr Hl. Messe anschließend Teilnahme der St. Antonius-Schützenbruderschaft an der Gedenkfeier zum Volkstrauertag am Ehrenmal.

3. 18.45 Uhr Mitgliederversammlung der St. Antonius-Schützenbruderschaft im „Körrenziger Hof“

Hans-Joachim Hansen

Präsident / Brudermeister

Spaziergang für Trauernde

Angebot der Hospizbewegung Düren-Jülich

Den Verlust eines geliebten Menschen hat fast jeder miterlebt. Durch den Tod des Nahestehenden erlebt man Gefühle, die man niemals zuvor erlebt hat. Die Trauerbewältigung ist ein langer und anstrengender Prozess. Man weiß nicht, wie man mit den Gefühlen umgehen soll.

Jeder Mensch wird mit seiner Trauer anders fertig. Oft helfen Gespräche mit anderen betroffenen Menschen, die sich in einer Trauer befinden.

Die Hospizbewegung Düren-Jülich e.V. bietet deshalb interessierten Menschen einmal im Monat einen „Spaziergang für Trauernde“ an. Unter fachkundiger Begleitung von Mitarbeitern der Hospizbewegung führt der

Spaziergang rund um die Zitadelle (Zitadellengraben) und dauert circa 1 Stunde. Treffpunkt ist um 15:30 Uhr am Bonhoeffer-Haus (gegenüber der evangelischen Kirche) Düsseldorfer Straße. Der Spaziergang für Trauernde findet regelmäßig an jedem 4. Mittwoch im Monat statt; in 2011 also wieder am Mittwoch dem 26. Januar. Kosten entstehen für die Teilnehmer nicht. Eingeladen sind alle, die sich in einer Trauerphase befinden. Vertraulichkeit und Verschwiegenheit der Teilnehmer werden vorausgesetzt. Weitere Informationen geben Anette Fischer und Albert Dreyling von der Hospizbewegung Düren-Jülich. Telefon: 02461-9860073 und 0157-72073726.

Heinz-Gerd JANSSEN
Steinmetz
Bildhauer
Meisterbetrieb

Ausstellung
Linnich-Körrenzig

Grabmale · Einfassungen · Beschriftung · Bildhauerei
Skulpturen · Zubehör · Pflege · Baddesign · Küchen
Treppen · Fassaden · Einfassungen
Aussenbereich · Garten · Fliesen · Kunst

Wiesenstraße 2 Telefon 0 24 62 - 71 19
direkt an der B 57 Telefax 0 24 62 - 81 18
D-52441 Linnich-Körrenzig

Web: www.grabmale-jansen.de · Mail: info@grabmale-jansen.de

BESTATTUNGEN

- Beratung und Erledigung aller Formalitäten
- Eigener Trauerdruck
- Überführungen
- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Tag und Nacht erreichbar

Peter Lenzen • Wiesenstraße 6 • 52441 Linnich
Telefon: 0 24 62 / 87 86 • Fax: 0 24 62 / 69 58

Nichtraucherwettbewerb „Be Smart – Don´t Start“ mit Rekordanmeldezahlen

Eine Erfolgsgeschichte geht weiter

Der Nichtraucherwettbewerb „Be Smart – Don´t Start“ für clevere Schulklassen hat wieder begonnen.

Bei diesem Wettbewerb, der sich an alle Klassen 6 – 8 der weiterführenden Schulen richtet, stimmen die SchülerInnen eigenständig über die Teilnahme ab. Denn nur die ganze Klasse kann an diesem Wettbewerb teilnehmen. Nach der Abstimmung melden sich die Klassen für den Wettbewerb an und verpflichten sich, ein halbes Jahr nicht zu rauchen. Auch dies funktioniert nur als ganze Klasse.

Damit nicht ein Schüler allen anderen alles kaputt macht, reicht eine Beteiligung von 90 Prozent.

Im Kreis Düren haben sich 106 Klassen aus 35 Schulen entschlossen, im kommenden halben Jahr rauchfrei und damit „smart“ zu bleiben. Damit hat der Kreis Düren wieder einmal mit die höchsten Anmeldezahlen im ganzen Rheinland.

Im Zeitraum vom 15.11.2010 bis zum 29.04.2011 bleiben die SchülerInnen rauchfrei. Die SchülerInnen melden selbstständig einmal wöchentlich dem Lehrer, dass sie „smart“ geblieben sind.

Dieser gibt das Ergebnis einmal im Monat an das begleitende Institut für Therapie- und Gesundheitsforschung (IFT) in Kiel den Erfolg ihrer SchülerInnen.

Wenn die Klasse bis zum Wettbewerbsende „smart“ geblieben ist, hat sie nicht nur jede Menge für ihre Gesundheit getan, sie hat auch noch die Möglichkeit, etwas zu gewinnen. Denn namhafte Unternehmen aus dem Kreis Düren haben Geld- und Sachpreise zur Verfügung gestellt, sodass sich am Ende das Engagement für die erfolgreichen Klassen auch noch in Geld-

oder Sachpreisen niederschlägt.

Die AOK Düren-Jülich hat auch noch einen Kreativwettbewerb ausgeschrieben. Die Klassen, die sich zusätzlich mit dem Nichtrauchen und der Gesundheit auseinandersetzen und hierzu bis zum 31.03.2011 ein „Kreativprojekt“ einreichen, die haben die Möglichkeit auf zusätzliche Gewinne.

Und dies alles haben die Kreisdürener Sponsoren möglich gemacht.

Sachspenden gibt es von: AIXTRA Sport Handelsgesellschaft, monte mare Kreuzau, Brückenkopfpark

Jülich, Stadtwerke Düren, evivo Düren und die Dürener Kreisbahn zur Verfügung gestellt.

Geldpreise stellen die Caritas Trägergesellschaft West gGmbH mit den Krankenhäusern in Lendersdorf, Birkesdorf, Jülich und Linnich, das Krankenhaus Düren, die Sparkasse Düren, SIG Combioc, Gissler & Pass, Martin Wurzel Baugesellschaft, Smurfit Kappa, die Firma Irlen und Reimer Personal Partner zur Verfügung. Die SchülerInnen der Klassen 6 – 8 aller beteiligten Klassen bedanken sich für diese großzügige Spenden.



Die beiden Stubentiger Bagira und Bella suchen ein neues, liebevolles Zuhause.

Zwei Samtpfoten suchen neues Zuhause

Hallo ich bin die Katzen-dame Bella, ich bin ungefähr vier Jahre alt und schon seit April als Fundkatze auf meiner Pflegestelle. Anfangs war ich eine richtige Zicke aber mittlerweile bin ich eine sehr anhängliche und liebe Katze mit nur noch wenigen Eigenheiten. Schließlich zeichnet es eine richtige Katzendame aus, sich nicht alles gefallen zu lassen.

Am liebsten würde ich zu einer alleinstehenden Frau (Frauen habe ich etwas lieber als Männer...), die mich

den ganzen Tag beschäftigt und mit mir Sofa und Bett teilt. Ich belohne mein Frauchen dafür mit sehr viel Geschnurre! Alleine bleiben kann ich auch gut, aber natürlich schmusse ich lieber mit meinem Frauchen. Was du noch wissen solltest: ich unterhalte mich sehr gerne – du wirst zur Begrüßung anmiaut, wenn ich Hunger habe natürlich erst recht, aber auch, wenn ich sonst Redebedarf habe, mauze ich gerne mal und hoffe auf Antwort.

Bei meinem neuen Zuhause

wünsche ich mir unbedingt einen gesicherten Garten, in dem ich meiner Abenteuerlust ein bisschen nachgehen kann. Mit anderen Tieren kann ich überhaupt nicht gut mein Zuhause teilen, da ich gerne die volle Aufmerksamkeit möchte.

Ich bin leider eine etwas eigensinnige Katze, aber trotzdem hoffe ich, dass sich endlich jemand findet, der mich mit all meinen Macken lieben und schätzen lernt und in mir eine treue Begleiterin findet.

Und ich bin Bagira:

Ich bin ein ca. 2,5 Jahre alter Kater und ebenfalls ein Fundtier. Mein derzeitiges Frauchen nennt mich immer einen liebevollen Teilzeitpanther, weil ich so groß und elegant bin, dass sie immer an den großen Disney-Panther denken muss – daher natürlich auch mein Name! Allerdings habe ich wenig Raubtierhaftes an mir, da ich nur wirklich selten meine Krallen ausfahre und mich gerne schmusen lasse. Manchmal bin ich sogar richtig schüchtern und brauche etwas Zeit für mich. Ich

toleriere zwar andere Katzen, aber Eure volle Aufmerksamkeit wäre mir lieber. Ich wünsche mir endlich ein richtiges Zuhause, bei dem der Freigang unbedingt gesichert sein müsste.

Wir werden beide geimpft, kastriert, gechipt und mit Schutzgebühr und Schutzvertrag vermittelt. Falls Ihr Interesse an uns habt, schaut doch mal nach weiteren Fotos auf www.tierhilfe-juelich.de nach oder ruft bei der Tierhilfe Jülich an unter 02461 53076.



Große Veranstaltung zum Thema Notfallmedizin im Kreis Düren

St. Elisabeth-Krankenhaus Jülich, St. Josef-Krankenhaus Linnich, Deutsches Rotes Kreuz und Malteser Hilfsdienst Jülich arbeiten im Rettungsdienst eng zusammen

Zur kreisweiten Fortbildungsveranstaltung „Notfallmedizin – Neues und Bewährtes 2010“ hatten Marcus Flucht, Standortleiter Jülich am St. Elisabeth-Krankenhaus, Volker Braun, Standortleiter Linnich am St. Josef-Krankenhaus, Piet Hine, Einsatzleiter Jülich, Malteser Hilfsdienst und Peter Welter, Einsatzleiter Jülich, Deutsches Rotes Kreuz, eingeladen. Rund 50 Teilnehmer aus der Umgebung, auch über die Kreisgrenzen hinaus, nahmen an der Veranstaltung teil. Ärzte und

Rettungsdienstmitarbeiter bildeten sich gemeinsam fort: „Wir legen Wert auf eine enge Zusammenarbeit zwischen den Krankenhäusern St. Elisabeth und St. Josef, dem Deutschen Roten Kreuz und dem Malteser Hilfsdienst“, erläutert Marcus Flucht, Arzt für Anästhesiologie und Notfallmedizin im St. Elisabeth-Krankenhaus sowie Ärztlicher Leiter des Notarztstandortes Jülich. Die Teilnahme war kostenlos, denn die Referenten informierten unentgeltlich. „Die Vortragenden sind zum

Teil selbst Notarzt und wissen genau, wovon sie sprechen“, betont Flucht die Qualität der Referenten. Die hohe Anzahl an Zuhörern zeigt, dass Interesse und Bedarf groß sind und ein solches Angebot zur Weiterbildung gut angenommen wird. Die Teilnehmer erfuhr Neues zum Thema „PHTLS – standardisierte Traumaversorgung nach Leitlinien“ (PHTLS ist ein Konzept zur präklinischen Versorgung schwerverletzter Patienten), „Der Rettungshubschrauber-Einsatz aus

Sicht des Notarztes und aus Sicht des Piloten“, „Die neuen ERC-Richtlinien zur Reanimation sowie „Narkose im Rettungsdienst“. Im Anschluss an die Vorträge wurden Hilfsmittel im Rettungsdienst wie etwa die Beckenschlinge oder Utensilien für den intraossären Zugang vorgestellt und demonstriert. Anschließend wurde eine Teleskopmastbühne von der Werksfeuerwehr des Forschungszentrums Jülich vorgeführt, die auch zur Krankentrage-

gerung verwendet werden kann. Im vergangenen Jahr fand die Veranstaltung in Linnich statt. Ziel ist es, in enger Zusammenarbeit der Beteiligten in den Krankenhäusern sowie bei den Rettungsdiensten, regelmäßig eine gemeinsame Fortbildungsveranstaltung zum Thema Notfallmedizin anzubieten: „Um Notfallpatienten immer bestmöglich versorgen zu können“, so Flucht. Weitere Informationen: K. Erdem, Caritas Trägergesellschaft West Düren.





Ein Hexenhaus im Märchenwald gehörte bei der Aufführung von „Hänsel und Gretel“ zur wunderschönen Dekoration.

Adventfeier der Kfd

Am 01. Dezember 2010 lud die Katholische Frauengemeinschaft Tetz ihre Mitglieder in ein „märchenhaft“ geschmücktes Pfarrheim zu einem adventlichen Nachmittag ein. Nach einer gemütlichen Kaffeetafel mit selbst gebackenem Kuchen wurde es dann still im Pfarrheim. Die Aufführung des Märchens „Hänsel und Gretel“ konnte beginnen.

Bereits die wunderschöne Dekoration des Raumes – ein Hexenhaus im Märchenwald – verzauberte die Besucher und ließ die Erinnerung an vergangene Kindertage wieder aufleben. Bewundert und bestaunt wurden die unzähligen in akribischer Kleinarbeit von

Hand gefertigten Figuren, die durch die Erzählerin zum Leben erweckt wurden. Komplettiert wurde das Schattenspiel durch die hervorragende Unterstützung des Flötensembles „Il flauto dolce“. Lieder aus der Märchenoper Hänsel und Gretel sowie viele andere selbst ausgewählte Flötenstücke perfektionierten die Inszenierung.

Das begeisterte Publikum bedankte sich mit viel Applaus bei den Damen und Herren, die in einzigartiger Weise diesen Adventsnachmittag zu einem Erlebnis wieder aufleben. Den Zuschauern/hörern wird dieser Nachmittag noch lange in Erinnerung bleiben.



Hans Küppers

Kfz.-Mechaniker-
und Kfz.-Elektrikermeister
Robert-Bosch-Straße 2-4 · 52441 Linnich
0 24 62/14 04

- Auspuff
- Bremsen
- Stoßdämpfer
- Inspektion
- Motordiagnose
- TÜV/AU
- Achsvermessung
- Reifen
- Auto-Klima
- Autolackiererei
- Autoglas

Meisterwerkstatt mit Markenqualität.
Wir tun alles für Ihr Auto!



Auf dem Programm der Weihnachtsfeier standen auch Ehrungen und Auszeichnungen.

Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr, wünscht Ihnen Ihre

Kfz-Prüfstelle Linnich

Ingenieurbüro Süßmann
Robert-Bosch-Str. 3
(Gewerbegebiet „Im Gansbruch“)
52441 Linnich



Tel.: 02462 – 20 33 600
www.gtue-linnich.de



Bestattungen Koch

seit 1860
Inhaber: Jürgen Müller
Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Dekoration, Überführungen
im In- und Ausland
Fachberatung und Erledigung
aller Formalitäten

Wir sind Tag und Nacht für Sie dienstbereit.

Mahrstraße 21, Linnich
Telefon 0 24 62/ 66 04
www.bestattungen-koch-mueller.de

Weihnachtsfeier des Löschzugs III der Freiwilligen Feuerwehr

Nun war es endlich soweit. Der Löschzug III der freiwilligen Feuerwehr Linnich, bestehend aus Gevenich, Boslar und Tetz, feierte mit der Jugendfeuerwehr ihre Weihnachtsfeier. Am Samstag, den 04.12.2010 ging es mit einem Besuch im Freizeitbad „Monte Mare“ in Kreuzau los. Hier spielten die Kids mit ihren Betreuern im Außenbereich lustig Wasserball. Ein atemberaubender Anblick, bei einer Außentemperatur von -7 Grad. Auch Rutschen auf der Wasserserrutsche und ausgiebiges Schwimmen durften nicht fehlen. Im Anschluss wurde es dann gesellig. Bei einem guten Essen und Getränken ließ

man den Abend ausklingen. Auf dem Programm standen auch Ehrungen und Auszeichnungen. So wurden Tristan Loch, Adrian Drutjans, Anna-Mae Kwiatkowska, Domenic Thomas und Fabian Neugebauer mit der Jugendflamme der Stufe 1 ausgezeichnet. Kevin Kästner wurde aus der Jugendfeuerwehr verabschiedet und in die Stammwehr der freiwilligen Feuerwehr Tetz übernommen. Die Ehrungen und Auszeichnungen wurden durch den Wehrführer Uli Dohmen und Stadtjugendfeuerwehrwart Ulf Knoche durchgeführt. Anschließend gratulierten der stellvertretende Stadtju-

gendfeuerwehrwart Mario Thomas und die Betreuer Dirk Kwiatkowski, Sonja Moll und Mario Passlack zur geleisteten Arbeit. Im nächsten Jahr planen die Ausbilder wieder eine schöne Weihnachtsfeier. „Über neue Jugendfeuerwehrmitglieder sind sie immer wieder froh und wünschen sich, dass mehr Eltern dieses Hobby unterstützen würden“, so Sonja Moll. Alle Beteiligten hatten eine Menge Spaß, und das steht ganz oben bei der Jugendfeuerwehr. Nun wünschen wir allen Freunden und Gönnern der Jugendfeuerwehr des Zuges III besinnliche Weihnachten und ein gutes Jahr 2011.

Abteilung für Gynäkologie und Geburtshilfe im St. Elisabeth-Krankenhaus schließt sich Babyschlafsack-Kampagne in Kliniken an

Landesweite Aktion informiert über Vorsorgemaßnahmen gegen plötzlichen Kindstod

Die Abteilung für Gynäkologie und Geburtshilfe im St. Elisabeth-Krankenhaus Jülich hat sich der landesweiten „Babyschlafsack-Kampagne an den Kliniken in Nordrhein-Westfalen“ angeschlossen. Sie ist Bestandteil der Landesinitiative „Gesundheit von Mutter und Kind“ im Rahmen des Landespräventionskonzepts Nordrhein-Westfalen. Ziel der Kampagne ist es, Eltern über den plötzlichen Kindstod und vorbeugende Maßnahmen zu informieren. Wichtiges Element ist der Babyschlafsack, der davor schützt, dass der Kopf des Kindes überdeckt wird – ein Risikomerkmak für den plötzlichen Kindstod.

„Neugeborene im St. Elisabeth-Krankenhaus erhalten ab sofort einen Schlafsack, den die Eltern kostenlos mit nach Hause nehmen dürfen“, so Dr. Tamás Pinter, Chefarzt der Abteilung. Zudem bekommen diese Eltern von dem geschulten Personal der Abteilung für Gynäkologie und Geburtshilfe Informationen zum Thema Plötzlicher Kindstod und die Bedeutung von Babyschlafsäcken, einschließlich des Faltblatts „Sicherer Schlaf für mein Baby“. Dieses liegt auch in türkischer, polnischer, englischer und französischer Sprache vor.

Der plötzliche Kindstod, der im Schlaf eintritt, ist ein seltenes Ereignis, jedoch für die betroffenen Eltern ist er eine Tragödie. Wissenschaftliche Untersuchungen zeigen, dass der richtige Umgang mit dem Säugling, die richtige Schlafkleidung, die Schlafumgebung sowie die Schlafposition von großer Bedeutung sind. Der plötzliche Kindstod ist somit offenbar eine Verkettung von unterschiedlichen, ungünstigen Faktoren.

Die Untersuchungen ergaben, dass die Rückenlage die sicherste Schlafposition für den Säugling ist und der Kopf des Babys auf keinen Fall überdeckt sein darf. Diese Probleme lösen Eltern am sichersten, indem sie ihr Kind in einem Schlafsack schlafen lassen. Friert es, kombinieren sie den Schlafsack nicht mit einer Decke, sondern ziehen dem Baby mehr an. Zu vermeiden ist jedoch die Überwärmung des kleinen Kindes, unter anderem durch zu hohe Raumtemperatur.

Kalte Händchen sind noch kein Beweis dafür, dass es friert. Die Körpertemperatur des Babys prüfen Eltern am Besten zwischen den Schulterblättern. Des Weiteren muss die Matratze im Kinderbettchen luftdurchlässig und relativ fest sein, damit



Die Abteilung für Gynäkologie und Geburtshilfe im St. Elisabeth-Krankenhaus Jülich hat sich der landesweiten „Babyschlafsack-Kampagne an den Kliniken in Nordrhein-Westfalen“ angeschlossen.

das Köpfchen nicht zu tief einsinkt. Dies kann wiederum dazu führen, dass das Kind überwärmt und verbrauchte Atemluft erneut einatmet. Auch Kuscheltiere können im Schlaf das Gesicht des Babys bedecken, was die Atmung einschränkt. Um dies zu vermeiden, befestigen Eltern Kuscheltiere an den oberen Stäben des Babybettes. Ebenfalls wichtig ist, dass das Kind in einer rauchfreien Umgebung aufwächst.

Ein Kind, das im elterlichen Schlafzimmer, im eigenen Bett schläft, wird durch die

Geräusche und Bewegungen der Eltern positiv stimuliert. Es ist somit besser, den Säugling in den ersten Monaten nicht von den Eltern zu trennen und in einem separaten Zimmer schlafen zu lassen. Die nächtliche Nähe der Eltern verwöhnt das Baby nicht, sondern gibt Geborgenheit. Auch das Stillen wirkt sich günstig auf das Vermeiden des plötzlichen Kindstodes aus. Studien haben zudem gezeigt, dass Beruhigungsschnuller den Schlaf des Kindes sicherer machen. Hier ist jedoch zu berücksichtigen, dass der

Schnuller erst dann zum Einsatz kommt, wenn das Stillen problemlos funktioniert, da das Saugbedürfnis des Säuglings immer erst an der Brust der Mutter befriedigt werden soll. Nach dem Krankenhausaufenthalt sorgen erfahrene Hebammen bei ihren Hausbesuchen durch einfühlsame Betreuung dafür, dass das in der Klinik erlernte Vorgehen problemlos im häuslichen Alltag umgesetzt werden kann.

Weitere Informationen: Caritas Trägergesellschaft West gGmbH, Düren

Kaum inthronisiert und schon ein weiteres Fest - Tetzter Karnevalsjecke starten durch

Die Tetzter Karnevalsjecken beginnen die Session mit einem gefüllten Terminkalender.

Am 11.11.2010 startete das designierte Dreigestirn der Fidele Brüder Tetz, mit Prinz Heidi I: (Lennartz), Bauer Helga (Fassbender) und Jungfrau Mäthi (Wisniewski), mit einem Fahnenhissen an den Häusern des Trifoliums. Freitag fand die Sessionseröffnung und Inthronisierung statt.

Samstag besuchten die Tetzter Karnevalisten benachbarte und befreundete Gesellschaften. Wer glaubt man könne sich in Tetz in der Folgewoche auf der Couch ausruhen, irrt! Der Bauer hat Geburtstag und erneut stehen Freunde und Bekannte der Narrenschar auf der Matte um Ihrem Bauer Helga Fassbender ein Ständchen zu bringen. Prinz Heidi übermittelte die



Das Foto zeigt v.l. Prinz Heidi I: (Lennartz), (Geburtstagskind) Bauer Helga (Fassbender) und Jungfrau Mäthi (Wisniewski).

besten Grüße und überreichte einen Blumenstrauß. Das diese Feier nicht mit einem kurzen Besuch endet, dürfte jedem klar sein. Somit ist die Erholungsphase bis zur gro-

ßen Kostümsitzung der Fidele Brüder am kommenden Samstag sehr kurz. Aber alle freuen sich in Tetz auf das große Ereignis am Wochenende.



Frohe Weihnacht



Der Polizei Turn- und Sportverein Linnich 1906 e. V. wünscht allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern des Vereins ein frohes, gesegnetes und friedvolles Weihnachtsfest im Kreise ihrer Familien.

Für das neue Jahr 2011 wünschen wir beste Gesundheit, viel Erfolg und alles Gute.



Kindergarten „Traumland Panama“ schmückte Weihnachtsbaum

Selbst gebastelte Sterne

Am 26. November 2010 trafen sich die Kinder des Kindergarten „Traumland Panama“ mit ihren Erzieherinnen und der Interessengemeinschaft „Ederener Runde“ auf dem Dorfplatz, um den aufgestellten Weihnachtsbaum mit selbst gebastelten Sternen und anderem Baumschmuck liebevoll zu schmücken.

Bei Temperaturen nahe dem Nullpunkt gab es zum Aufwärmen für die Kleinen heißen Kakao und für die Erwachsenen einen schmackhaften Glühwein. Nach kurzweiligen anderthalb Stunden war der Baum fertig geschmückt und die Kinder zogen Weihnachtslieder singend zurück zum Kindergarten.



Die Kinder des Kindergartens „Traumland Panama“ hatten viel Freude beim Schmücken des Weihnachtsbaumes.

Gründung einer Selbsthilfegruppe für Angehörige von an Demenz/Alzheimer erkrankten Menschen

Die Selbsthilfe-Kontaktstelle des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes möchte eine Selbsthilfegruppe für Angehörige an Demenz/Alzheimer erkrankter Menschen gründen. Leidet eine Ihnen nahe stehende Person an der Alzheimer-Erkrankung oder an

Demenz? Dann kennen Sie die mit der Erkrankung einhergehenden Probleme: Vergesslichkeit, vor allem was das Kurzzeitgedächtnis angeht; Sprachstörungen; Nachlassen der Konzentrationsfähigkeit und der Denkleistung. Etwa 1 Mio. Menschen in

Deutschland leiden an Alzheimer und mit zunehmendem Alter steigt die Anzahl der Erkrankten an. Die Probleme der Angehörigen im Umgang mit den an Demenz erkrankten Menschen sind oft sehr belastend. Sind Sie in der Lage die Betreuung oder sogar Pflege

zu übernehmen? Wie lange können sie den Angehörigen zu Hause pflegen? Welche unterstützenden Angebote gibt es? Zu diesen Fragen können betroffene Familien Antworten erhalten. **Das Ersttreffen findet statt am: Mittwoch, den 19. Januar 2011 von 15 – 17 Uhr**

In den Räumen des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes Paradiesbenden 24, 52349 Düren Informationen und Auskünfte erhalten Sie in der Selbsthilfe-Kontaktstelle Kreis Düren, Tel. 0 24 21 – 489 211, Mail: selbsthilfe-dueren@paritaet-nrw.org.



Kindergarten „Traumland Panama“ beim Seniorennachmittag

Am 05. Dezember 2010 luden der Pfarrgemeinderat und der Kirchenvorstand zum Seniorennachmittag in Ederen ein. Den ersten Bühnenauftritt bestritten die Mädchen und Jungen des Ederener Kindergartens „Traumland Panama“. Sie brachten Weihnachtslieder dar und begleiteten sich dabei selbst mit Rhythmusinstrumenten. Bei „Alle Jahre wieder“ hielten sich dann auch die Senioren nicht mehr zurück und stimmten kräftig mit ein.

Förderverein der GGS Linnich „Fördern fördert unsere Kinder“

Seit 1985 besteht der Förderverein der Gemeinschaftsgrundschule Linnich (GGS). Ziel des Fördervereins ist es, durch finanzielle Mittel die schulische Ausbildung unserer Kinder zu unterstützen. Diese Mittel stehen uns durch die Beiträge unserer Mitglieder und durch Spenden zur Verfügung. So konnte in der Vergangenheit die GGS Linnich mit Hilfe des Fördervereins die Anschaffung von Compu-

tern, Möbeln, Musikinstrumente, usw. realisieren. Sind Sie an einer Mitgliedschaft interessiert? Möchten Sie uns und damit die Kinder finanziell unterstützen? Sprechen Sie uns an!! Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes Jahr 2011. Außerdem möchten auf diesem Wege dem alten Vorstand für seine langjährige Arbeit danken.

Der neue Vorstand
Hans Georg Mehls (1. Vorsitzender)
Tel.: 02462 / 904168
hmehls@online.de
Holger Hamacher (Geschäftsführer)
Tel.: 02462/4061
holger.hamacher@ergo.de
Margit Paulißen (Rektorin)
Tel.: 02462/ 6016
ggs-linnich@t-online.de



Der neue Vorstand des Fördervereins der GGS Linnich.



Gut informiert

Mit „Linfo“ wissen Sie über alle wichtigen Termine Bescheid.

Nikolaustag in der Kita

Wenn überall ein Weihnachtslied erklingt... ist es wieder soweit, dass die Kinder der Kita Rasselbande den Besuch des Nikolaus erwarten. Seit vielen Jahren ist dies zu einer schönen Tradition geworden, auf die sich die Kinder und Erzieherinnen besonders freuen. Natürlich geht dies nicht ohne entsprechende Vorbereitungen, um dem Nikolaus einen vorweihnachtlichen Empfang zu bereiten. Auch die Kleinsten in der Kita erfreuten den Nikolaus mit einem Fingerspiel und Liedern.

Die etwas älteren Kinder hatten mit den Erzieherinnen zusätzlich kleine Gedichte eingeübt. An diesem Nikolausfest hatte die Kita noch einen besonderen Besuch aus dem Linnicher St. Gereonshaus: Frau Jacobi und fünf Seniorinnen feierten diesmal zusammen mit den Kindern und dem Nikolaus. Dies war für alle bestimmt eine Bereicherung. Dieser schöne Vormittag endete dann für alle mit einem gemeinsamen Frühstück, während der Nikolaus seinen weiteren Verpflichtungen nachging.



Die Kinder der Kita Rasselbande freuten sich über den Besuch des Nikolaus.

GROSSE PRUNKSITZUNG
 Einlass ab 17.35 Uhr
 Sitzungsbeginn 18.35 Uhr
12.FEB. 2011
 Kartenvorverkauf
 bei Kaufmann
 ab 22. Januar
AKV LINNICH

AKV LINNICH 1850 EV.
12. Februar GROSSE PRUNKSITZUNG
 Karten sichern! Vorverkauf: 22. Januar
HURTIGES TREIBEN 26. Februar
 Mit Live Band
27. Februar KINDER SITZUNG
 Unser Motto zur Session:
 De Bühn se kraacht - Janz Linnich laach!
AKV LINNICH 2011

Jugendinfo

Öffnungszeiten der Kleinen Offenen Tür

Montag: 15.00 – 18.00 Uhr
 Offener Jugendtreff
 15.30 – 17.00 Uhr Offene Kindergruppe (6-12 J.)

Dienstag: 15.00 – 21.30 Uhr
 Offener Jugendtreff
Mittwoch: 15.00 – 16.30 Uhr
 Sporttreff in der Hauptschule
 17.00 – 21.30 Uhr Offener

Jugendtreff
Donnerstag: 16.00 – 20.00 Uhr Offener Jugendtreff
Freitag: 18.00 – 22.00 Uhr Offener Jugendtreff
 (jeden 1. Freitag im Monat 19.30 – 21.30 Uhr „Nightsoccer“ in der Sporthalle der Förderschule Bendenweg)
 Öffnungszeiten können je nach Bedarf variieren.

Hier findet ihr Rat und Unterstützung:

Cool im Konflikt Projekt des Kreises Düren, der Schulen und der Polizei zur Gewaltprävention Polizeibezirksdienst Linnich Hans Blasen	dienstags 11.00 bis 12.00 Uhr Gemeinschaftshauptschule Linnich mittwochs 9.15 bis 10.00 Uhr Realschule Linnich
Jugendamt des Kreises Düren Hans-Josef Hansen Sabine Klocke	montags 8.30 bis 10.00 Uhr mittwochs 14.00 bis 16.00 Uhr Stadtverwaltung Linnich, Rurdorfer Straße 64, Zimmer 9 Telefon: 02462 / 9908-590
Jugendamt des Kreises Düren Jugendgerichtshilfe Andreas Caspers	Düren, Bismarckstraße 16 Telefon: 02421/22-1231
Jugendbeauftragte im Bistum Aachen Eike Androsch	mittwochs 14.00 bis 18.00 Uhr Telefon: 02461 / 34078 Jülich, Stiftsherrenstraße 9
Gemeinschaftshauptschule Linnich Sozialpädagogin Christiane Rose	nach Vereinbarung Telefon: 02462 / 2027674 Linnich, Bendenweg 21
Jugendstraßenpolizist Norbert Hermanns	nach Bedarf Telefon: 02461 / 627-6453 Mobil: 0151 / 16228548 Jülich, Neusser Straße 11
Beratungsstelle für Frauen und Mädchen Frauen helfen Frauen e.V. Jülich	Offene Sprechzeiten: montags, dienstags und freitags: 10.00 – 12.00 Uhr donnerstags: 14.00 – 16.00 Uhr Telefon: 02461/58282 Jülich, Romerstraße 10 und nach Vereinbarung
CAJ Aachen Christliche Arbeiterjugend Projekt Bauwagen Körrenzg Saskia Hallenga	Aachen, Martinstraße 6 Telefon: 0241/20328 zentral Saskia Hallenga: 0241/34984 Mobil: 0178/6102987
Erziehungsberatungsstelle Diakonisches Werk des Kirchenkreises Jülich Albert Schuy	zu erreichen: donnerstags und freitags: 10.00 – 18.00 Uhr Linnich, Ewartsweg 35 Telefon: 02462/201186
Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Linnich Kordinatorin des Arbeitskreises Jugend in Linnich Julia Bensberg-Horn	nach Vereinbarung Telefon: 02462 / 9908-103 Mobil: 0163 / 3990821 Stadtverwaltung Linnich, Rurdorfer Straße 64

Wir können mehr:

„Linfo“ entsteht in Zusammenarbeit mit dem Super Sonntag Verlag.

SUPER Sonntag

Mitmachen erwünscht ...



Jungs und Mädchen aufgepasst!

Zur Erweiterung unserer Tanzgarde haben wir eine neue Gruppe, im Alter von 8-14 Jahren, gegründet. Wenn du Lust auf Tanz und gute Laune hast, kannst du uns gerne unterstützen. Trainiert wird jeden Dienstag von 18.00-19.00 Uhr im ev.Gemeindezentrum in Linnich.

Bei Interesse melde dich bitte bei der Trainerin

Stephanie Venrath unter:

Tel. 0 24 62 / 20 201 88

oder

Email: steffivenrath@gmx.net



AKV - Linnich e.V.
 www.akv-linnich.de



Das Foto zeigt einige der geehrten Blutspender zusammen mit Dieter Reitz, (Vorsitzender des Ortsvereins) (1.v.l.) und Bürgermeister Wolfgang Witkopp (6.v.l.).



Heinrich Engländer wurde für 75 Spenden geehrt.

Blutspenderehrung des DRK Ortsverein Linnich

Am 05.12.2010 fand im Rahmen des Seniorennachmittags auch die Blutspenderehrung des DRK Ortsverein Linnich statt. Dazu waren zahlreiche Lebensretter, die in den vergangenen Jahren alle aus einem inneren Antrieb heraus Blut gespendet haben und damit für andere da waren, geladen worden. Ihnen sprachen DRK-Vorsitzender Dieter Reitz und Bürgermeister Wolfgang Witkopp ihren besonderen Dank aus und ehrten sie mit

Ehrennadeln, Verleihungs-urkunden und Präsenten. Geehrt wurden für
- 10 Spenden: Rosel Breuer, Guido Dahmen, Torsten Engelman, Karl Heinz Graf, Ludwig Hamacher, Karin Handschumacher, Christian Hellenbrandt, Stephan Hellenbrandt, Petra Odilia Herber, Stephan Jim Langenberg, Angelika Lübbe, Nicole Püllen, Sabrina Reitz, Martina Schleipen, Frank Ingo Schulte, Miriam Wachmeister, Patrick Wittsack und Jürgen Zander

- 25 Spenden: Franz Althoff, Luise Dohr, Anja Engelman, Albert Eßer, Christel Fischer, Dr. Peter Friedrich, Angela Jumpertz, Karl Lohmer, Jacoba Mandelartz, Peter-Josef Mandelartz, Heinrich-Josef Müschen, Sara Mückter, Alexandra Rosenbauer, Markus Runne, Dierk Schumacher, Maïke Steffens und Michael Tetzlaff,
- 50 Spenden: Matthias Eidams, Wilhelm Jansen und Gabriele Roß
- 75 Spenden: Heinrich Engländer

Selbstverständlich erhalten alle nicht erschienenen Spenderinnen und Spender ihre Auszeichnungen und Präsente zu einem späteren Zeitpunkt nachgereicht. Einen besonderen Dank richtete Reitz auch an alle ehrenamtlichen Helfer, insbesondere die Küchenfeen des DRK Ortsverein Linnich, die die Blutspender immer mit leckeren Köstlichkeiten versorgen, an die Direktorin der Realschule Linnich Frau Behr-Benne-mann, die es ermöglicht, dass

die Blutspende sowie die Ausbildung der Jugendrotkreuzler und zahlreiche Freizeitaktivitäten in der Realschule stattfinden können, sowie an den Hausmeister Herrn Schäfer. Die Blutspendetermine im Jahr 2011 sind am:
- Montag, 31.01.2011
- Dienstag, 08.02.2011
- Montag, 09.05.2011
- Montag, 12.09.2011
- Montag, 21.11.2011
Sie finden alle von 16:00 bis 20:00 Uhr in der Realschule Linnich statt.



Toni Schunck aus den Welzer Alpen erheiterte die Gäste mit seiner Büttenrede.



Die Kleine Garde des AKV Linnich führte zwei Tänze auf.

7. Seniorennachmittag des Jugendrotkreuz Linnich

Am Sonntag, 05.12.2010, veranstaltete das Jugendrotkreuz Linnich zum 7. Mal in der Aula der Realschule einen Seniorennachmittag unter dem Motto „Jung für Alt“. Eingeladen waren alle Senioren aus dem Stadtgebiet Linnich. Der MSHD bot ihnen auch in diesem Jahr wieder einen kostenlosen Hol- und Bring-

dienst an, welcher von vielen Senioren gerne in Anspruch genommen wurde. Zahlreiche Senioren waren der Einladung gefolgt und erlebten bei kostenlosem Kaffee und Kuchen einen abwechslungsreichen Nachmittag. Um 15:00 Uhr eröffnete Vorsitzender Dieter Reitz das Programm. Nachdem er die anwesenden Gäste be-

grüßt hatte, präsentierten die Jugendrotkreuzler in Form einer Kuchenparade die zahlreichen Torten und bedienten anschließend die Senioren ihren Wünschen entsprechend. Nun unterhielten die Jugendrotkreuzler die Senioren durch die Aufführung verschiedener Sketche. Da ging es z.B. um eine Wunderheilerin, deren Zau-

berspruch aber leider nicht immer die richtige Wirkung zeigte, oder um drei Radioreporterinnen die abwechselnd auf derselben Frequenz sendeten. Besondere Highlights waren der Auftritt von Mitglied Katharina Krahen, die einige Weihnachtslieder auf ihrer Geige spielte, die Kleine Garde des AKV Linnich, die

zwei Tänze aufführte und Toni Schunck aus den Welzer Alpen, der die Gäste mit seiner Büttenrede erheiterte und mit ihnen das ein oder andere Lied anstimmte. Zum Abschluss des Nachmittages traten noch mal alle Mitglieder des Jugendrotkreuz auf die Bühne und verabschiedeten sich mit dem Fliegerlied.

Mitgliederversammlung der Hospizbewegung Düren-Jülich

Wir haben heute eine Premiere“ so begrüßte der Vorsitzende der Hospizbewegung Düren-Jülich Dr. Martin Franke die zahlreichen Mitglieder der Hospizbewegung, die der Einladung zur jährlichen Mitgliederversammlung und der anschließenden Weihnachtsfeier in den Sophienhof Niederzier gefolgt waren. „Zum ersten Mal seit dem Zusammengehen von Düren und Jülich gibt es eine gemeinsame Mitgliederversammlung“ so Franke weiter. Er blickte zurück auf die vielfältigen Aktivitäten im zu Ende gehenden Jahr. Er dankte allen ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihren Einsatz bei der Begleitung von schwerkranken und sterbenden Menschen. „Sie als ehrenamtliche Mitarbeiter sind das Herz der Hospizbewegung Düren-Jülich. Ohne ihr Engagement ist Hospizarbeit nicht machbar und eine Gesellschaft ohne ehrenamtliches Engagement wäre kalt“, sagte Franke. Im Gedenken an alle Verstorbenen der Hospizbewegung und den verstorbenen begleiteten Menschen nannte er stellvertretend Frau Cilly Labroier, die in und um Düren „Hospizarbeit lebte“. Frau Gerda Graf, Geschäftsführerin des Sophienhofes und stellvertretende Vorsitzende der Hospizbewegung, blickte kritisch auf die heutige, schnelllebige Zeit und regte mit einem Gedicht an,

„sich zu entschleunigen“. „Manchmal muss man innehalten, um gut voran zu kommen“ sagte Graf weiter. „Wir müssen darauf achten, dass wir uns bei unserer Begleitungen nicht selbst vergessen“, so begann Ursula Keller als Sprecherin der Ehrenamtlichen ihren Bericht über die Aktivitäten in 2010. Zusammen mit Renate Bock, ebenfalls Ehrenamtsprecherin, berichteten sie über die monatlichen Gruppen- und Praxisabende in Düren und Jülich, die 6 Projektwochen „Hospiz macht Schule“, die in Düren und Jülich an verschiedenen Grundschulen stattfanden, das gemeinsame Wochenende für Ehrenamtliche im Haus Overbach in Jülich-Barmen und die Teilnahme am Stadtfest. Optimistisch blickten beide in die Zukunft und sagten „Wir Dürener und Jülicher sind auf dem richtigen Weg, den wir mit Freude und Aufmerksamkeit gehen wollen.“ Veronica Istas stellte das Projekt „Nahe“, Nachbarschaftshilfe durch Ehrenamt, vor und berichtete über viele Einsätze von nachbarschaftlicher Hilfe. Albert Dreyling, der seit Anfang des Jahres für die Öffentlichkeitsarbeit in der Hospizbewegung zuständig ist, berichtete unter anderem über Besuche von Seniorenstuben, Stadt- und Gemeindeverwaltungen und Kirchenkreisen. Ein wesentli-



Die Mitglieder der Hospizbewegung konnten sich über die vielfältigen Aktivitäten in 2010 umfassend informieren.

cher Punkt in der Öffentlichkeitsarbeit sind die Hospizbeauftragten in den Gemeinden und Städten. Sie informieren durch Vorträge und persönliche Informationen Menschen vor Ort über die Hospizarbeit der Hospizbewegung Düren-Jülich. Bettina Hagedorn, Anette Fischer und Angela Kersten-Stroh als Koordinatorinnen der Hospizbewegung gaben einen detaillierten Überblick die geleistete Arbeit. Über 80 ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind in der Hospizbewegung Düren-Jülich engagiert. In 2010 begleiteten sie

insgesamt 80 schwerkranke und sterbende Menschen und deren Angehörige. Jeden Monat gab es eine oder mehrere Informationsveranstaltungen zum Thema Hospizarbeit. Beispielhaft nannte Bettina Hagedorn den 13. Hospiztag auf Burgau und die Podiumsdiskussion „Hospiz bewegt den Kreis Düren“ und die monatlichen Gruppen- und Praxisabende in Düren und Jülich. Ein besonderes Augenmerk richtete sie auf die Befähigung von weiteren 14 ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen in 2010 und auf die abgeschlossene Zusatzqualifikation

„Palliative Care“ von 19 Pflegekräften die von der Hospizbewegung geschult wurden. Einen Dank richtete sie an Gerda Graf, die in 2010 fast 50 Beratungen zur „Patientenverfügung“ durchführte. Bevor Gerda Graf alle Mitglieder zur Weihnachtsfeier und einem adventlichen Beisammensein im Sophienhof einlud, blickte sie in die Zukunft der Hospizbewegung Düren-Jülich. Sie fasste diesen Ausblick in dem Satz zusammen „Wir wollen mit dem Mitmenschen im Rahmen seiner Bedürftigkeit gut umgehen“.

Jugendrotkreuz verbrachte vorgelagerte Weihnachtsfeier am Nürburgring

Das Jugendrotkreuz des DRK-Kreisverband Jülich organisierte für seine Mitglieder eine in diesem Jahr vorgezogene Weihnachtsfeier der ganz besonderen Art. Vorherigen Samstag machten sich die Jugendrotkreuzler zusammen mit ihren Gruppenleiter von der Jülicher DRK-Rettungswache auf den Weg in die Eifel zum Nürburgring. Nach dem Bezug der Unterkunft im beschaulichen Dorf Quiddelbach und einem leckeren Mittagessen erwartete die jungen Leute ein buntes Programm. Die Kletter Challenge, ein Indoor-Kletterparcours in neun Meter Höhe, war einer der Zwischenstopps – so manch Einer entdeckte hier, dass er oder sie nicht ganz schwindelfrei ist. Nachdem alle wieder festen Boden unter den Füßen hatten, besichtigte die Gruppe die

legendäre Rennstrecke. Einige Hobbyrennfahrer drehten dort gerade ihre Runden. Anschließend wurde die Nürburg erkundet. Die Burgruine bot viele verwinkelte Ecken und einen Turm den es zu besteigen galt. Von hier aus hatte man eine prima Aussicht über die im Nebel verhangene Eifel. Nach dem Abendessen wurde das Lagerfeuer entzündet und gemeinsam Stockbrot gebacken. Geschafft von dem anstrengenden Programm fielen alle müde aber glücklich in ihre Betten. Am nächsten Morgen ging es ausgeschlafen und nach einem reichhaltigen Frühstück wieder in die Heimat. Die Jugendrotkreuz Jülich trifft sich jeden Dienstag um 18 Uhr in den eigenen Räumlichkeiten der DRK-Rettungswache. Die Linnicher Gruppe trifft sich jeden zweiten Freitag um 18 Uhr am Hauptein-



Die Jugendrotkreuzler erkundeten bei ihrem Ausflug in die Eifel auch die Nürburg.

gang der Städtischen Realschule Linnich. Ein Besuch ist jederzeit herzlich will-

kommen und eine Mitgliedschaft ist selbstverständlich beitragsfrei.

Nähere Informationen finden sich unter www.jrk-juelich.de.

Lateinamerikanische Schüler suchen Gastfamilien

Die Schüler der Andenschule in Bogotá/ Kolumbien wollen sich ab April 2010 unser Land genauer anschauen. Dazu sucht die Andenschule Familien, die neugierig und offen sind, einen lateinamerikanischen Jugendlichen (15-17 Jahre alt) als „Kind auf Zeit“ aufzunehmen. Spannend ist es, mit und durch den Besuch den eigenen Alltag neu zu erleben. Das bringt sicherlich Abwechslung in den Tag. Die kolumbianischen Jugendlichen lernen Deutsch als Fremdsprache, so dass eine Grund-Kommunikation gewährleistet ist. Da das Programm auf eine schulische Initiative zurückgeht, ist es für Ihr „kolumbianisches Kind auf Zeit“ ver-

pflichtend, das zu Ihrer Wohnung nächstliegende Gymnasium oder Realschule zu besuchen. Schließlich soll der Aufenthalt auch eine fruchtbare Vorbereitung auf eine Sprachprüfung sein. Der Aufenthalt bei Ihnen ist gedacht von Samstag, den 30. April bis zum Sonntag, den 17. Juli 2011. Wenn Ihre Kinder Kolumbien entdecken möchten, laden wir sie ein an einem Gegenbesuch teilzunehmen. Für Fragen und weitere Infos kontaktieren Sie bitte das Humboldtteam e.V., die internationale Servicestelle für Auslandsschulen, Frau Ute Borger, Friedrichstraße 23a, 70174 Stuttgart, Tel. 0711-22 21 401, Fax 0711-22 21 402, e-mail: ute.borger@humboldtteam.com.



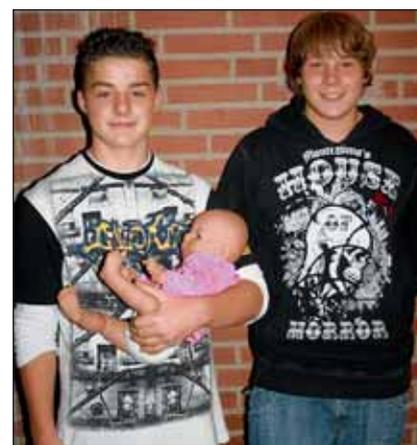
Hauptschule Linnich: „Eltern sein“ für vier Tage

Bereits zum zweiten Mal fand an der GHS Linnich das Elternpraktikum statt, welches vom katholischen Bildungsforum der Caritas Düren in Kooperation mit dem Skf Düren durchgeführt und von der Schulsozialpädagogin Christiane Rese betreut wurde. Für vier Tage nutzten 18 Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 9 der GHS Linnich die Möglichkeit, das „Eltern sein“ auszuprobieren und waren nicht schlecht darüber erstaunt, wie viel Zeit und Mühe mit der Versorgung eines „Babys“ einhergehen. Ob wickeln, füttern, Windeln wechseln oder dem „Baby“ Zuneigung schenken, all das

wurde Tag und Nacht von Mädchen und Jungen verlangt, die sich teilweise als „Paar“ oder als „Alleinerziehende“ vier Tage und Nächte um ihr „Baby“ gekümmert haben. Ziel dieses Elternpraktikum ist es, den Alltag und die Versorgung eines Babys kennen zu lernen und zu bewältigen und diesen Anspruch mit den eigenen Bedürfnissen und Wünschen abzugleichen. Das Praktikum wurde mit Hilfe von computergesteuerten Babysimulationspuppen durchgeführt. Alle Schülerinnen und Schüler haben erfahren, wie anstrengend das Leben mit einem Baby ist und sind sich einig, dass

vorerst doch noch Disco und Party im Vordergrund stehen. Aber in einigen Jahren können sie sich fast alle vorstellen ein eigenes echtes Baby zu bekommen. Unterstützt wurde das Projekt durch die AOK Rheinland/Hamburg, Kooperationspartner der GHS-Linnich. Auch wenn die Neuntklässler der GHS Linnich noch kein echtes Baby wollen, so flossen an Ende des Praktikums doch die ein oder andere Träne, weil sich die Schülerinnen und Schüler in der kurzen Zeit sehr an „ihr Baby“ gewöhnt haben.

Auf dem Foto sieht man die „Eltern“ mit ihren „Babys“



Löwen-Apotheke
 Hans-Joachim König
 Ihr Gesundheitsberater



52441 Linnich · Mahrstraße 23
 Tel. 0 24 62 / 29 90 · Fax 90 56 25

**TAGESSTÄTTE
 LEBENSFREUDE**

Neußer Str. 28
 52441 Linnich-Kofferen
 Tel: 02462 - 20 25 19

Ihr persönlicher
 Pflegedienstleister

- Tagespflege• ambulante Pflege• Pflegeberatung
- vertrauensvolle Angehörigenbetreuung
- Fahrdienst• eigene Küche
- Öffnungszeiten: Mo - Fr: 8:00 - 17:00 Uhr
- 3 kostenlose Schnuppertage

www.pflege-lebensfreude.de

Strafverteidiger für Jugendliche und Erwachsene

Verkehrsstraf- und Bußgeldverfahren
 Steuer- und Wirtschaftsstrafsachen
 allgemeine strafrechtliche Vertretung, Haftangelegenheiten

ANTON MÜLFARTH & THOMAS KLEIN
 Fachanwalt für Strafrecht Fachanwalt für Steuerrecht

RAT IM RECHT

Wilhelmstraße 16
 52428 Jülich
 Telefon 02461 9742 - 0
 Telefax 02461 9742 - 30
 juelich@ratimrecht.de
 www.rat-im-recht.de